

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 72 (1954)
Heft: 233

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 233

Bern, Mittwoch 6. Oktober 1954

72. Jahrgang — 72^{me} année

Berne, mercredi 6 octobre 1954

N° 233

Radaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21600
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gell. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 6.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regis: Publicitas AG. — Inserionsstart: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21600
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 16 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 6.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régia des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Via économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Geschäftseröffnungsverbote - Sperrfristen gemäss Ausverkaufsordnung (3 Publikationen).
Tresor-Aktien-Gesellschaft, mit Sitz in Glarus.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

France: Suppression des restrictions quantitatives afférentes à l'importation de certains produits originaires et en provenance des pays membres de l'O.E.C.E.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldenscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dnglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (2104)

Gemeinschuldner: Tschumi Emil, geb. 1899, von Wolfisberg (Bern), Baumeister, früher Spyrstrasse 27, Zürich 6, jetzt in Dietlikon (Zürich), Inhaber der Einzelfirma «Emil Tschumi», Baugeschäft, Spyrstrasse 26, Zürich 7.

Datum der Konkurseröffnung: 27. Juli 1954.

Eingabefrist: bis 11. Oktober 1954.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (2111)

Gemeinschuldner: Tanner Max, geb. 1895, von Zürich, Baumeister, Riedenholdenstrasse 112, Zürich 11/46.

Eigentümer des folgenden Grundstückes: In Zürich 11, Quartier Affoltern: Kat. Nr. 1602: Ein Wohnhaus mit Garage an der Riedenholdenstrasse 112, unter Assék. Nr. 727 seit 1948 für Fr. 150 000 assékuriert, mit 16 Aren 14,3 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Datum der Konkurseröffnung: 13. Mai 1954.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 26. Oktober 1954; für Dienstbarkeiten: bis 26. Oktober 1954.

Kt. Bern Konkursamt Bern (2094)

Gemeinschuldner: Bäuml-Gyger Albert, Typograph, Worbstrasse 220, Gümligen.

Datum der Eröffnung: 27. Juli 1954.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 26. Oktober 1954.

Kt. Luzern Konkursamt Weggis (2120)

Gemeinschuldnerin: Blank-Schärli Blanka, Frau, Wwe., geb. 1921, von Seelisberg, Hotel Lützelau, Weggis und Hotel Mattgrat, a. Bürgenstock (Gemeinde Ennetbürgen).

Datum der Konkurseröffnung zufolge Wechselbetreibung: 20. September 1954.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 21. Oktober 1954, nachmittags 15.30 Uhr, im Hotel Central, in Weggis.

Eingabefrist: bis und mit dem 8. November 1954.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L.P. 230.)

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (2121)

Failli: Heimo Ernest, ingénieur-chimiste, à Fribourg, Pérolles 39.

Date de la suspension de la liquidation faute d'actif: 5 octobre 1954.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 19 octobre 1954 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de 500 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (2112)

Kollokationsplan, Lastenverzeichnis, Inventar, Abtretung von Rechtsansprüchen

Im summarischen Konkursverfahren über Schweizer Paul, geb. 1894, von Schönenberg (Thurgau), Fabrikant, Frohburgstrasse 66, Zürich 6 (unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma P. Schweizer & Co., Hadlikon-Hinwil), liegen der Kollokationsplan samt Lastenverzeichnis und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Fluntern-Zürich zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und des Lastenzeichnisses sind innert zehn Tagen, seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 6. Oktober 1954, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mittels Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Plan und das Lastenverzeichnis als anerkannt gelten.

Innert der gleichen Frist sind:

- Beschwerden über die von der Konkursverwaltung ausgeschiedenen Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich, als untere Aufsichtsbehörde, einzureichen;
- Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG bezüglich den von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüchen beim Konkursamt Fluntern-Zürich zu stellen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (2095)

Im Konkurs über die Firma Bruderer Bau AG, Arbenalstrasse 268, Zürich 3, mit Zweigniederlassung in Dietikon (Zürich), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Wiedikon-Zürich zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt (6. Oktober 1954) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mittels Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (2050¹)

Im Konkurs über Tabernig-Mathys Bernhard, geb. 1927, von Zürich, Drogist, bisher Säntisstrasse, in Dietlikon, nun Buntergstrasse 19 a, in Kilchberg (Zürich) (Inhaber der Einzelfirma: B. Tabernig-Mathys, Drogerie «Zur Post», Dietlikon), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bassersdorf zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 29. September 1954 an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Bülach durch Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt gilt.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (2105)

Failli: Wehren Paul, menuisier, à Lausanne.

Date du dépôt: le 6 octobre 1954.

Déjà pour interter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49 Ord. de 1911: le 16 octobre 1954.

Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Yverdon* (2096)

Modification de l'état de collocation

Failli: Aeschlimann Daniel, mécanicien, rue des Moulins 83, Yverdon.

L'état de collocation, modifié à la suite d'admission ultérieure d'une créance par l'administration de la faillite, peut être consulté à l'office des faillites d'Yverdon. Les actions en contestation doivent être introduites dans un délai échéant le 16 courant. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Bern *Konkursamt Burgdorf* (2114)

Das Konkursverfahren über Neuhaus Werner, Techniker und Schlossermeister, Elfenweg 10, in Burgdorf, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 4. Oktober 1954 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Berne *Office des faillites, Moutier* (2097)

Failli: Maggioli Mario, entrepreneur, à Courty.
Date du jugement de la clôture: 29 septembre 1954.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Bern *Konkursamt Signau, Langnau i. E.* (2113)

Der unterm 8. Mai 1954 über Blaser Ernst, des Gottlieb, von Langnau, geb. 1915, Automechaniker, Hübelberg, Langnau i. E., eröffnete Konkurs ist zufolge restloser Befriedigung sämtlicher Gläubiger durch Verfügung des Konkursrichters von Signau vom 1. Oktober 1954 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Obwalden *Konkursamt Obwalden, Sarnen* (2106)

Gemäss Verfügung des Kantonsgerichtspräsidiums Obwalden vom 29. September 1954 wurde der am 5. Februar 1952 über Langenstein Cherubin,

ehemals wohnhaft in Kleinteil, Giswil, eröffnete Konkurs zufolge Rückzugs sämtlicher Konkursbeiträge widerrufen und der Schuldner in sein Vermögen wieder eingesetzt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordat

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Thurgau *Konkurskreis Arbon* (2098)

Schuldner: Cadore Jordan, mech. Werkstätte, Bahnhofstrasse, Arbon.
Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Obergerichts des Kantons Thurgau: 21. September 1954.

Dauer der Nachlassstundung: vier Monate.

Sachwalter: Werner Baumann, Fürsprech, Friedenstrasse 4, Arbon.

Eingabefrist: innert 20 Tagen. Alle Gläubiger des genannten Schuldners werden daher aufgefordert, ihre Forderungen (Wert 21. September 1954) beim Sachwalter schriftlich anzumelden.

Gläubigerversammlung: 9. November 1954, nachmittags 14.30 Uhr, im Büro des Sachwalters.

Aktenaufgabe: während zehn Tagen vor den Verhandlungen beim Sachwalter.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(LP. 295, al. 4)

Kt. Zürich *Konkurskreis Riesbach-Zürich* (2103)

Der Schuldnerin STEFAG, Fass- und Apparatebau-Aktengesellschaft, Zürich 8, Bellerivestrasse 18; ist mit Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, 4. Abteilung, vom 21. September 1954 die vom 13. Juli 1954 bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis und mit 13. Januar 1955, verlängert worden.

Die Gläubigerversammlung ist neu auf Dienstag, den 30. November 1954, 14.30 Uhr, im Bahnhofbuffet Otten, angesetzt worden. Die Akten stehen vom 19. bis 29. November 1954 auf dem Büro des Sachwalters zur Einsicht offen.

Zürich, den 6. Oktober 1954.

Der Sachwalter

Dr. Erich Krafft, Rechtsanwalt,
Bahnhofstrasse 46, Zürich 1.

Ct. de Berne *Arrondissement de Porrentruy* (2115)

Débitrice: Cuenat André, pierriste, Porrentruy.

Prolongation du sursis: 2 mois, soit jusqu'au 19 décembre 1954.

Renvoi de l'assemblée des créanciers: au 9 décembre 1954, à 15 heures, à l'étude du commissaire.

Les pièces relatives au concordat pourront être consultées 10 jours avant l'assemblée à l'étude du commissaire.

Porrentruy, le 2 octobre 1954.

Le commissaire au sursis:
Gabriel Boiney, avocat.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern *Richteramt II, Bern* (2116)

Schuldnerin: Frau Ryf-Striffeler F., Landesprodukte, Murtenstrasse Nr. 85, Bern.

Datum der Verhandlung: Mittwoch, den 27. Oktober 1954, 9.15 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthaus Bern.

Bern, den 4. Oktober 1954. Der Nachlassrichter: Troesch.

Kt. Luzern *Konkurskreis Luzern* (2117)

Schuldner: Ruckstuhl Paul, Konditorei, Tea-room und Lebensmittelhandlung, Erstfeld.

Zeit und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 4. November 1954, nachmittags 14 Uhr, im Gerichtssaal, Rathaus, Altdorf.

Luzern, den 4. Oktober 1954. Für das Obergericht Uri, die Sachwalterin: Ch. Rey.

Ct. de Vaud *Arrondissement d'Yverdon* (2107)

Dans son audience du mercredi 13 octobre 1954, à 9 heures, en Salle du Tribunal civil, à Yverdon, le président du Tribunal du district statuera sur l'homologation du concordat proposé à ses créanciers chirographaires par la «Fabrique suisse de vis et boulons S.A., Vibo», à Yverdon.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation de ce concordat doivent, sous peine de perdre leur droit de recours, se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

Yverdon, le 2 octobre 1954. Le commissaire au sursis:
H. Bornand.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

Ct. de Berne *Tribunal de Courtelary* (2118)

Débitrice: Kirchof Georges, commerçant, Corgémont (FOSC. du 18 décembre 1952, N° 297, page 3063).

Date de l'homologation du concordat: 3 septembre 1954.

Courtelary, le 4 octobre 1954. Le président du Tribunal:
O. Troehler.

Kt. Wallis *Instruktionsgericht Brig* (2108)

Die Nachlassbehörde des Bezirkes Goms hat erkannt:

Der von Bortis Oskar, in Fiesch wohnhaft, vorgelegte Nachlassvertrag, auf Zahlung einer Dividende von 25% der Kurrentschulden nach Konkurswiderruf, wird bestätigt und der Sachwalter, Konkursverwalter Ritz, in Blitzingen, mit der Auszahlung der Nachlassdividende beauftragt.

Der Gesuchsteller trägt die Kosten dieses Verfahrens.

Brig, den 2. Oktober 1954.

Der Instruktionsrichter: H. Kluser.
Der Aktuar: J. Bielander.

Rifiuto d'omologazione di concordato

Ct. Ticino *Pretura di Lugano-Ceresio* (2109)

La pretura di Lugano-Ceresio avverte che con suo decreto di data 25 settembre 1954 non ha omologato il concordato proposto ai propri creditori dal signor Schaeffler Marcus, in Castagnola.

Lugano, 2 ottobre 1954.

Per la pretura Lugano-Ceresio,
il segretario-aggiunto: Giuseppe Riva.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316^a bis 316^b)

(L. P. 316^a à 316^b)

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich-Alstadt* (2122)

Im Liquidationsverfahren der

Parcofil Textilmaschinenbau AG.
in Nachlassliquidation,

Zürich (Liquidator: Rechtsanwalt Dr. Paul Giezendanner, Bleicherweg 10, Zürich) liegt der Zwischenbericht des Liquidators per 31. Dezember 1953 und der Status über das bisher liquidierte und das noch nicht verwertete Vermögen bei der unterzeichneten Nachlassbehörde im Bezirksgebäude, Badenstrasse 90, Zürich 4, Zimmer 214, den Beteiligten während 10 Tagen, von der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, zur Einsicht auf.

Zürich, 5. Oktober 1954.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Hofmann.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Bex* (2123)

Homologation de concordat par abandon d'actif

Débitrice: Marletaz Georgette, négociante, à Gryon.

Date d'homologation du concordat: 17 septembre 1954.

M. Charles Schlienger, préposé aux poursuites, à Bex, a été désigné liquidateur et M. le Receveur de l'Etat pour le district d'Aigle, M. l'Agent de la Banque Cantonale vaudoise, à Bex, et M. Jean Debetaz, commerçant, à Lausanne, ont été nommés membres de la commission des créanciers.

Bex, 5 octobre 1954.

Office des poursuites et faillites:
Ch. Schlienger.

Ct. de Berne Tribunal de Porrentruy (2100)

Délibérations sur l'homologation du concordat par abandon d'actif

Débitrice: Vve Moine Charles, commerce et réparations de vélos, poussettes, machines à coudre et jouets, commerce et réparations de motocyclettes, à Porrentruy.

Jour, heure et lieu de l'audience: 16 octobre 1954, à 10 heures, dans la salle des audiences du Tribunal de district, Hôtel des Halles (1^{er} étage), à Porrentruy.

Il est loisible aux créanciers de se présenter à ladite audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Porrentruy, 30 septembre 1954.

Le président du Tribunal I du district de Porrentruy:
Jobé.**Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire**

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Ct. de Berne Tribunal de Moutier (2110)

Le président du Tribunal du district de Moutier statuera en son audience du mercredi 13 octobre 1954, à 14 heures 15, en la salle des audiences du Tribunal audit lieu sur la demande de sursis concordataire présentée par Dame Michel-Vuilleumier Cécile, entreprise de construction, à Tavannes.

Les créanciers intéressés peuvent faire valoir leurs objections quant à l'octroi du sursis par écrit jusqu'au terme fixé ou verbalement à l'audience.

Moutier, le 2 octobre 1954. Le président du Tribunal:
Benoit.

Ct. de Fribourg Tribunal de la Sarine, Fribourg (2119)

La société en nom collectif Verdon & Cie en liquidation, fournitures pour scooters, à Fribourg, rue de Locarno 1, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président du Tribunal statuera sur la requête lundi 11 octobre 1954, à 14 heures.

Les créanciers peuvent faire connaître, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis.

Fribourg, le 4 octobre 1954. Le président du Tribunal:
Ch. Guggenheim.

Ct. de Vaud Tribunal du district de Lausanne (2102)

Le président du Tribunal du district de Lausanne statuera en son audience du 14 octobre 1954, à 9 heures, au Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne, premier étage, aile ouest, sur la demande de sursis concordataire présentée par Angel Michel, négociant, avenue Morimont 11, Lausanne.

Les créanciers intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation du débiteur.

Lausanne, le 30 septembre 1954. Le président: J. G. Favey.

Ct. de Vaud Tribunal d'Yverdon (2099)

Le président du Tribunal du district d'Yverdon statuera, dans son audience du vendredi 15 (quinze) octobre 1954, à 8 heures 45 du matin, en la salle du Tribunal civil, à Yverdon, Hôtel de Ville, sur la demande de sursis concordataire présentée par Reymond Adolphe, sellier-tapissier, Remparts 14, à Yverdon.

Les intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation du débiteur.

Yverdon, le 1^{er} octobre 1954. Le président: O. Cornaz.**Verschiedenes — Divers — Varia**

Kt. Bern Konkurskreis Burgdorf (2101)

Moratorium im Sinne von Art. 725, Abs. 4, OR

Schuldnerin: Graf H. & Co. A.G., mit Sitz in Burgdorf.

Bewilligung und Dauer: Gemäss Entscheid des Gerichtspräsidenten I i. V. von Burgdorf vom 24. September 1954 ist der Schuldnerin ein Moratorium im Sinne von Art. 725, Abs. 4, OR, bewilligt worden, für die Dauer von sechs Monaten.

Sachwalter: Peter Bürgi, Fürsprech und Notar, Burgdorf.

Eingabefrist: 31. Oktober 1954. Anmeldung der Forderungen beim Sachwalter. An alle Gläubiger der vorgenannten Schuldnerin ergeht die Aufforderung, ihre Forderungen innert der Eingabefrist dem Sachwalter einzugeben.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 17. November 1954, nachmittags 15 Uhr, im Restaurant «Casino», in Burgdorf.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung in der Kanzlei des Sachwalters.

Burgdorf, den 30. September 1954.

Der Sachwalter:
Peter Bürgi, Fürsprech und Notar.**Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**

Zürich — Zurich — Zurigo

1. Oktober 1954.

«Betag» Beteiligungs- & Finanz A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 124 vom 29. Mai 1952, Seite 1378). Dr. Wilhelm Frick ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt Karl Lutz, von Thal (St. Gallen) und Zürich, in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Dufourstrasse 51, in Zürich 8 (bei der Firma Carl Lutz & Co.).

1. Oktober 1954.

«Odrag» Immobilien A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1949, Seite 3305). Dr. Oskar Hoffmann und Dr. Wilhelm Frick sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt Karl Lutz, von Thal (St. Gallen) und Zürich, in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Dufourstrasse 51, in Zürich 8 (bei der Firma Carl Lutz & Co.).

1. Oktober 1954. Stahlfabrikate usw.

Syro AG., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1947, Seite 3518), Stahl- und Metallfabrikate usw. Adolf Gäng ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. iur. Arthur Meier-Hayoz, von Langnau a. A. und Jona (Aargau), in Langnau a. A.

1. Oktober 1954. Kontaktnahme mit Touristen usw.

Tour-Contact, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 112 vom 18. Mai 1953, Seite 1194), persönliche Kontaktnahme mit durchreisenden ausländischen Touristen usw. Die Unterschrift von Prof. Dr. Arnold Gubler ist erloschen. Neu ist in den Vorstand als Aktuar mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden François Brunner, von Glarus, in Zürich.

1. Oktober 1954. Weine, Spirituosen.

Paul Horat, bisher in Dietikon (SHAB. Nr. 226 vom 29. September 1953, Seite 2313), Weine und Spirituosen. Der Firmainhaber hat den geschäftlichen Sitz sowie sein Wohndomizil nach Zollikon verlegt. Geschäftsdomizil: Forchstrasse 179, Zollikerberg.

1. Oktober 1954. Restaurant.

Frau Elsa Fischer-Baumann, in Langnau a. A. (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1951, Seite 1570), Betrieb des Restaurants «Zur Windegg». Die Firmainhaberin lebt in Gütertrennung.

1. Oktober 1954.

Georges Fischer, Waschaufmaschinen, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Georg Fischer, von Schaffhausen, in Zürich 10. Handel mit Waschaufmaschinen und Haushaltmaschinen. Talacker 35.

1. Oktober 1954. Radioapparate usw.

Josef Suter, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Josef Suter, von Weggis (Luzern), in Zürich 9. Handel mit Radio-, Television- und Elektro-Apparaten. Luggwegstrasse 62.

1. Oktober 1954. Milch, Milchprodukte, Kolonialwaren.

Margrit Schneider-Otz, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Margaretha Schneider-Otz, von Diessbach bei Büren a. d. Aare (Bern), in Zürich 4. Handel mit Milch, Milchprodukten und Kolonialwaren. Eglistrasse 31.

1. Oktober 1954.

Schmalfilm A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1951, Seite 1973). Dr. Carl Alfred Spahn, Dr. Arnold Huber und Prof. Dr. Arnold Steiger sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Fritz Häfliger, von Kehrsatz, in Muri bei Bern.

1. Oktober 1954.

Aktiengesellschaft für industrielle Anlagen in Uebersee (Constructions industrielles d'Outremer S. A.) (Oversea's Industrial Construction Ltd.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 90 vom 20. April 1954, Seite 998). Robert Greif ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1. Oktober 1954. Pnewagen, alte Autos.

Ernst Buchser, in Bützberg, Gemeinde Thunstetten. Inhaber der Firma ist Ernst Buchser, von Schöftland (AG), in Bützberg, Gemeinde Thunstetten. Handel mit Pnewagen und alten Autos. Hauptstrasse. (Eintragung gemäss Entscheid des Regierungsrates des Kantons Bern vom 9. September 1954.)

Bureau Bern

27. September 1954. Damenkleider.

Rud. Lehmann, in Bern, Atelier für Damenbekleidung (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1951, Seite 2026). Die Firma wird infolge Assoziation gelöscht.

27. September 1954. Damenkleider.

Lehmann & Co., in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 27. September 1954 beginnt. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Rudolf Lehmann, von Rütlingen-Alchenflüh, in Bern. Kommanditär mit einer Summe von Fr. 12 000 ist Theodor Granowsky, russischer Staatsangehöriger, in Bern. Atelier für Damenmasskonfektion. Papiermühlestrasse 11.

1. Oktober 1954. Ottomane, Bettwaren.

Charles Stettler-Hofer, in Bern, Handel mit Werkzeugen usw. (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1947, Seite 766). Der Inhaber ändert die Geschäftsnatur ab in: Fabrikation von und Handel mit Patent-Ottomanen und Bettwaren.

1. Oktober 1954. Apotheke.

Zd. Satek, in Bern, Betrieb der Thunstrass-Apotheke (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1950, Seite 522). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

1. Oktober 1954. Apotheke.

Ernst Abegg, in Bern. Inhaber der Firma ist Ernst Abegg, von Zürich, in Bern. Betrieb der Thunstrass-Apotheke. Thunstrasse 113.

1. Oktober 1954. Zuschneidelehrbücher, Modehefte.

Frau A. Wittwer, in Bern. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Alice Erna Wittwer geb. Moser, von Aeschi bei Spiez, in Bern. Vertrieb von Zuschneide-Lehrbüchern und Modeheften. Seftigenstrasse 197.

1. Oktober 1954. Rohprodukte, Halbfabrikate.
Ernst W. Hummel, in Bern, Vertretungen und Agentur für Rohprodukte und Halbfabrikate aller Art (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1947, Seite 2162). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

1. Oktober 1954. Beratung für Metzgereien, Treuhandbureau.
Franz Schläfli, in Bern, Fach- und Werbeberatung für Metzgereien, Treuhandbureau (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1951, Seite 62). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

1. Oktober 1954.
Schweiz. Heilstätte für alkoholranke Männer, Göttschhof im Aegusterthal a. A., in Bern, Verein (SHAB. Nr. 241 vom 14. Oktober 1948, Seite 2765). Die Unterschrift des bisherigen Vorstehers Theodor Frei ist erloschen. Es sind nun zeichnungsberechtigt: Dr. Ernst Kull, Präsident (bisher); Ernst Muntwiler, Vizepräsident (bisher); Martin Javet, Sekretär (bisher Sekretär/Kassier); Jakob Bolt, von Nesslau (St. Gallen), in Bern, Kassier (neu); Walter Spörri, von Weisslingen (Zürich), in Aegusterthal a. A., Gemeinde Aegust, Vorsteher (neu), und Paul Hohl, Präsident der Betriebskommission (bisher). Es zeichnet der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär, dem Kassier, dem Präsidenten der Betriebskommission oder dem Vorsteher. Neues Domizil: Monbijoustrasse 6 (bei der Soldatenfürsorge).

1. Oktober 1954.
Verein zur Unterstützung durch Arbeit, in Bern (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1949, Seite 1799). Der bisherige Präsident Max Roth ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Georges Thormann (bisher Vizepräsident) ist nun Präsident. Gotthard Jakob (bisher Sekretär) ist nun Vizepräsident und Sekretär. Der Präsident, der Vizepräsident/Sekretär und der Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Biel

30. September 1954. Restaurant.
Hermann Bühler-Christen, in Biel. Inhaber der Firma ist Hermann Bühler, von Aesch bei Spiez, in Biel. Betrieb des Restaurants «Sternen». Solothurnstrasse 85.

Bureau Wangen a. d. A.

30. September 1954. Hämden, Hüte usw.
Ernst Zielke, bisher in Wangen a. d. A., Maßschneiderei, Chemiserie, Chapelierie und Konfektion (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1938). Die Firma hat ihren Sitz nach Wiedlisbach verlegt, wo der Inhaber jetzt wohnt.

Luzern — Lucerne — Lucerna

29. September 1954. Glühlampen usw.
Astron A.G. (Astron S.A.), in Kriens, Glühlampen usw. (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1952, Seite 1107). An Karl Gehring, von Wittenwil-Aadorf, in Luzern, wurde Kollektivprokura zu zweien erteilt.

29. September 1954. Merceriewaren, Stoffe usw.
Hans Etterlin-Ineichen, in Horw. Inhaber dieser Firma ist Hans Etterlin-Ineichen, von Muri (Aargau), in Horw. Handel mit Merceriewaren und Stoffen sowie Vertretungen aller Art. Krienserstrasse 6.

30. September 1954. Restaurant.
A. & M. Achermann-Stürnemann, in Luzern. Unter dieser Firma sind Anton Achermann und Marie Achermann geb. Stürnemann, beide von Richenthal und Luzern, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 15. September 1954 begonnen hat. Restaurant «Hirschmatt». Winkelriedstrasse 48.

30. September 1954. Restaurant, Kraftbrühe usw.
Anita Jenny, in Luzern, alkoholfreies Restaurant «Mercato» (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1949, Seite 2520). Die Geschäftsnatur wird erweitert durch: Agentur der «Oro»-Kraftbrühe sowie andere Vertretungen.

Glarus — Glaris — Glarona

20. September 1954. Fotos, Kiosk.
Gebr. R. & E. Jahn, in Braunwald. Rolf Jahn und Erwin Jahn, beide von Zürich, in Braunwald, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juli 1954 begonnen hat. Fotohaus für Reportagen, Industriefotografien und einschlägige Entwicklungsarbeiten sowie Handel mit Fotoartikeln; Kiosk für Zeitungen, Zigaretten, Schokoladen, Konfiserie sowie kleine Souvenirs.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1^{er} octobre 1954. Boucherie, etc.
Albert Berthet, à Bulle, boucherie-charcuterie (FOSC. du 28 mars 1935, N° 73, page 811). Le titulaire a transféré son siège et son domicile particulier à Vuadens. Au village.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

30. September 1954.
JURA Elektroapparate-Fabriken L. Henzirohs A.G., in Niederbuchsiten (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1948, Seite 519). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 28. September 1954 ist das Aktienkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht worden durch Ausgabe von 500 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung von Forderungen gegenüber der Gesellschaft von total Fr. 100 000 und durch Bareinzahlung von Fr. 400 000 voll liberiert sind. Die Statuten wurden revidiert. Die weitem der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderungen. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 1 000 000 und ist eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden Bernhard Frey, von Wangen bei Olten, in Egerkingen. Leo Henzirohs ist Direktor und Präsident des Verwaltungsrates; er zeichnet wie bisher einzeln. Die beiden weitem Verwaltungsräte sind zu Vizepräsidenten ernannt worden, und zwar: Leo Probst, von und in Oberbuchsiten, zum Vizedirektor der technischen Abteilung, und Bernhard Frey, von Wangen bei Olten, in Egerkingen, zum Vizedirektor der kaufmännischen Abteilung; die beiden zeichnen kollektiv unter sich. Die Kollektivprokura des Bernhard Frey ist erloschen.

Bureau Dornach

1. Oktober 1954.
Darlehenskasse Rodersdorf, in Rodersdorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 94 vom 23. April 1948, Seite 1147). Der Präsident Karl Aeby ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Präsident gewählt Josef Felzhalb, von und in Rodersdorf. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Lebern

1. Oktober 1954. Restaurant.
Franz Schmid, in Langendorf, Betrieb des Restaurants «Zur Traube» (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1951, Seite 2647). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Hilterfingen (SHAB. Nr. 221 vom 22. September 1954, Seite 2436) im Handelsregister des Bezirkes Lebern in Solothurn von Amtes wegen gelöscht.

1. Oktober 1954. Bürsten, Korbbwaren, Teppiche, Textilien usw.
BLIHASOL, Perrot Paul, bisher in Zuchwil (SHAB. Nr. 84 vom 9. April 1952, Seite 956). Die Firma hat den Sitz nach Bellach verlegt. Inhaber ist Paul Perrot, von Twann, nun in Bellach. Vertrieb von Bürsten und Korbbwaren blinder und invalider Heimarbeiter, Handel mit Teppichen, Textilien, chemisch-technischen Produkten, Pinseln und Rohmöbeln. Blumenweg.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

30. September 1954. Zigarren.
Anny Knecht-Eggert, in Neuhausen am Rheinfall, Zigarrenhandlung (SHAB. Nr. 243 vom 16. Oktober 1952, Seite 2540). Neues Geschäftslokal: Zentralstrasse 6.

30. September 1954. Waren aller Art.
X. Schmid, in Stein am Rhein, Handel mit Waren aller Art (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1954, Seite 2031). Der Firmainhaber hat mit seiner Ehegattin Anna Schmid-Müller geb. Harder durch Ehevertrag vom 20. September 1954 Gütertrennung vereinbart.

1. Oktober 1954. Viehhandel.
Ernst Wehrli, in Dörflingen, Handel mit Gross- und Kleinvieh (SHAB. Nr. 177 vom 1. August 1949, Seite 2035). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. Oktober 1954. Beteiligungen.
Cefina A.-G., in Schaffhausen, Beteiligungen an Unternehmungen aller Art (SHAB. Nr. 201 vom 31. August 1953, Seite 2082). Neues Geschäftslokal: Bogenstrasse 6 (bei der Schaffhauser Kantonalbank).

1. Oktober 1954. Velos, Motos usw.
Anton Lang, in Neuhausen am Rheinfall, Handel mit Velos und Motos usw. (SHAB. Nr. 61 vom 13. März 1952, Seite 696). Neues Geschäftslokal: Klettgauerstrasse 6 A.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell Rh. int. — Appenzello int.

1. Oktober 1954. Käserei, Wirtschaftsbetrieb usw.
E. Neff, z. Krönle, in Appenzell, Käserei, Verkauf der Käseerzeugnisse und Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1914, Seite 319). Die Firma wird infolge Uebergabe des Geschäftes gelöscht.

1. Oktober 1954. Käserei, Wirtschaftsbetrieb usw.
E. Neff, z. Krönle, in Appenzell. Inhaber dieser Firma ist Emil Neff, junior, von und in Appenzell. Käserei, Verkauf der Käseerzeugnisse und Wirtschaftsbetrieb. Z. Krönle.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

22. September 1954. Elektronische Steuerapparate.
Dr. A. von Gugelberg, «ELESTA», in Bad Ragaz, Fabrikation und Verkauf elektronischer Steuerapparate «ELESTA» (SHAB. Nr. 273 vom 23. November 1953, Seite 2823). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «ELESTA AG, Elektronische Steuerapparate, Bad Ragaz», in Bad Ragaz.

1. Oktober 1954.
ELESTA AG., Elektronische Steuerapparate, Bad Ragaz (ELESTA S.A., Appareils de commande électronique, Ragaz-les-Bains) (ELESTA Ltd., Electronic control apparatus, Bad Ragaz) (ELESTA S.A., Apparecchiature di controllo elettronici, Bad Ragaz), in Bad Ragaz. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 15. September 1954 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft; sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb elektronischer Apparate und Einzelteile, insbesondere elektronischer Steuerapparate. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 250 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Dr. A. von Gugelberg, «ELESTA», in Bad Ragaz, gemäss Uebnahmebilanz per 30. Juni 1954, wonach die Aktiven Fr. 176 630 und die Passiven gegenüber Dritten Fr. 168 102.50 betragen. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 8527.50 erhält der Sacheinleger gegen Aufzahlung von Fr. 472.50 9 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. 141 Aktien wurden durch Verrechnung mit unter den Passiven aufgeführten Forderungen liberiert. Die restlichen 100 Aktien wurden bar einbezahlt. Die Bekanntmachungen sowie die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Sind die Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt, können Einladungen und Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Die Verwaltung besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern; ihr gehören an: Dr. Hans Luz von Gugelberg, als Präsident, und Dr. Andreas von Gugelberg, beide von und in Maienfeld; sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Aeuil.

1. Oktober 1954. Sägewerk usw.
Emil Enz, in Niederuzwil, Gemeinde Henau. Inhaber der Firma ist Emil Enz, von Herisau, in Niederuzwil, Gemeinde Henau. Sägewerk-Holzhandlung. Thal.

1. Oktober 1954. Restaurant.
Alois Meier, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Alois Meier, von Reiden (Luzern), in St. Gallen. Restaurant «Drei Königen». Gutenbergstrasse 16.

1. Oktober 1954.
Max Bischof, Apparatebau, in St. Gallen, Apparatebau (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1946, Seite 2827). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. Oktober 1954. Textilien usw.
Bernheim & Gross A.G., in St. Gallen, Fabrikation von, Handel mit und Export von Textilwaren aller Art usw. (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1950, Seite 40). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Wilhelm Bernheim; Präsident, infolge Todes, sowie Max Hugentobler und Arthur Müller-Gross infolge Rücktritts; ihre Unterschriften sind erloschen. Ernst Gross ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

1. Oktober 1954. Chemische Produkte usw.
Farsol G.m.b.H., in Jona, Fabrikation von und Handel mit chemischen Produkten und Spezialitäten (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1951, Seite 2504). Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten vom Seebezirk vom 11. Mai 1954 wurde das Konkursverfahren als geschlossen erklärt; die Firma wird deshalb von Amtes wegen gelöscht.

1. Oktober 1954.
Otto Keller, Haushalt-Apparate, in Gossau, Handel mit Elektroapparaten (Waschmaschinen, Kühlschränke, Heizapparate usw.), in Konkurs (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1954, Seite 1841). Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten von Gossau vom 18. September 1954 ist das Konkursverfahren als geschlossen erklärt worden. Da der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, wird die Firma gelöscht.

1. Oktober 1954.
Hans Zogg A.G., Weinhandlung, Dnels, in Buchs (SHAB. Nr. 294 vom 15. Dezember 1952, Seite 3052). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 18. September 1954 wurden die Statuten teilweise revidiert. Darnach führen die Mitglieder des Verwaltungsrates Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder gegebenenfalls mit einem Prokuristen. Hans Zogg-Bertsch, Geschäftsführer, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Fritz Heeb, von und in Sax, Gemeinde Sennwald, Geschäftsführer.

Grubünden — Grisons — Grigioni

24. September 1954.
Aktiengesellschaft Hans Badrutt Palace Hotel, in St. Moritz (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1954, Seite 728). Andrea Badrutt, von und in St. Moritz, wurde in den Verwaltungsrat gewählt. Er bleibt Direktor und führt wie bisher Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

2. Oktober 1954. Beteiligungen.
Navi Aktiengesellschaft, in Chur, Beteiligung (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1947, Seite 2341). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. September 1954 die Statuten teilweise revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Beteiligung an industriellen und kaufmännischen Unternehmungen, den Kauf und Verkauf industrieller Verfahren mit Erwerb von Patenten hauptsächlich auf dem Gebiete der Elektromotoren, sowie die Durchführung von kaufmännischen, industriellen und finanziellen Transaktionen jeder Art, die mit dem erwähnten Zweck im Zusammenhang stehen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Jean Brack, von Lausanne und Mönthal (Aargau), in Lausanne, und Hans Jütz, von und in Arth (Schwyz). Präsident ist das bisherige Verwaltungsratsmitglied Martial Frêne. Die Verwaltungsräte führen Einzelunterschrift.

Aargau — Argovie — Argovia

30. September 1954. Holz, Kohlen, Mineralwasser usw.
Paul Schneider-Eicher, in Aarau, Holz-, Kohlen- und Mineralwasserhandlung; Ausführung von Sachtransporten (SHAB. Nr. 40 vom 18. Februar 1952, Seite 460). Diese Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven (unter Ausschluss der Liegenschaft) gemäss Bilanz per 30. Juni 1954 an die «Paul Schneider A.G.», in Aarau, erloschen.

30. September 1954. Holz, Kohlen und Heizöl usw.
Paul Schneider A.G., in Aarau. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 28. September 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Holz-, Kohlen-, Heizöl- und Mineralwasserhandlung sowie die Ausführung von Sachtransporten. Die Gesellschaft kann sich an verwandten Betrieben beteiligen oder solche übernehmen sowie Liegenschaften erwerben, verwalten, vermieten und wieder veräußern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberrierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der bisherigen Firma «Paul Schneider-Eicher», in Aarau, mit Aktiven und Passiven (unter Ausschluss der Liegenschaft) auf Grund der Uebernahmebilanz per 30. Juni 1954. Darnach betragen die Aktiven Fr. 123 573.69 und die Passiven Fr. 73 573.69. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 50 000 und wird voll auf das Aktienkapital angerechnet. Die von der bisherigen Einzelfirma seit 30. Juni 1954 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Paul Schneider-Eicher, als Präsident; Margrit Schneider-Eicher, und Paul Christian Schneider, alle von Thalheim (Aargau) und Aarau, in Aarau. Paul Schneider-Eicher, Präsident, und Margrit Schneider-Eicher führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Rohrerstrasse 41.

2. Oktober 1954.
Automontage Schinznaeh A.G. (S.A. pour le montage d'Auto Schinznaeh) (Assembly Plant for Automobiles Schinznaeh Ltd.), in Schinznaeh-Bad (SHAB. Nr. 287 vom 9. Dezember 1953, Seite 2992). In der Generalversammlung vom 29. September 1954 wurden die Statuten geändert. Zweck der Gesellschaft ist die Montage und Fertigstellung von Motorfahrzeugen aller Art sowie der Handel mit Motorfahrzeugen und Bestandteilen, insbesondere auch der Import derselben. Die Gesellschaft kann sich an in- und ausländischen Unternehmen irgendwelcher Art beteiligen und zwar in jeder Form.

2. Oktober 1954. Mechanische Werkstätte.
Karl Buehler, in Oberentfelden, mechanische Werkstätte (SHAB. Nr. 95 vom 26. April 1926, Seite 754). Da die Voraussetzungen zur Eintragungspflicht nicht mehr gegeben sind (Handwerksbetrieb), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

2. Oktober 1954. Kolonialwaren, Mercerie usw.
Bertha Sehenker, in Wettingen, Kolonialwaren und Merceriewaren, Wollgarne (SHAB. Nr. 152 vom 2. Juli 1938, Seite 1477). Diese Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

2. Oktober 1954. Tonwaren.
Fritz Flueckiger-Suter, in Källiken, Verkauf von selbstverzierten Tonwaren, Vertrieb von Blumendünger (SHAB. Nr. 75 vom 31. März 1954, Seite 825). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

2. Oktober 1954.
Elektro-Genossenschaft Oberrüti, in Oberrüti (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1949, Seite 236). Die Unterschriften von Josef Suter, Präsident, und Jean Rüttimann, Aktuar, sind erloschen. Präsident ist nun der bisherige Vizepräsident Josef Bucher. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Josef Buholzer, als Vizepräsident, und Oskar Lüthy, als Aktuar, beide von und in Oberrüti. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

2. Oktober 1954. Velos, Radios.
Alfred Bolliger, bisher in Aarau (SHAB. Nr. 262 vom 8. November 1933, Seite 2610). Diese Firma hat ihren Sitz nach Windisch verlegt, wo der Inhaber auch wohnt. Natur des Geschäftes: Handel mit und Reparaturen an Velos und Radioapparaten. Zürcherstrasse 232.

2. Oktober 1954.
Schuhfabrik J. Aeschbacher & Co., Wettingen, in Wettingen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1951, Seite 3171). Durch Erkenntnis vom 31. August 1954 hat das Bezirksgericht Baden den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt, den die Gesellschaft mit ihren Gläubigern abgeschlossen hat. Als Liquidatoren wurden bestellt: Dr. Arthur Kägi, von Elgg und Zürich, in Zürich; Paul Minder, von Huttwil, in Niederrönd, und Emil Rutishauser, von Scherzingen, in Kreuzlingen. Dr. Arthur Kägi zeichnet mit Paul Minder oder Emil Rutishauser. Die Unterschrift des unbeschrankt haftenden Gesellschafters und die Prokuren von Martha Aeschbacher-Künzler und Wilhelm Saladin-Kaiser sind erloschen. Die Firma wird abgeändert in **Schuhfabrik J. Aeschbacher & Co.**, Wettingen in Nachlassliquidation.

2. Oktober 1954. Bäckerei, Konditorei usw.
Hans Weber-Langenegger, in Menziken. Inhaber dieser Firma ist Hans Weber-Langenegger, von und in Menziken. Bäckerei und Konditorei; Restaurant «Zur Aktie». Hauptstrasse.

2. Oktober 1954.
Immobilien Altenburg A.-G., Wettingen, in Wettingen (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1950, Seite 173). Domizil: Etzelstrasse 15 (bei Dr. Alphons Sinniger, Fürsprecher).

2. Oktober 1954. Immobilien.
Zentrum A.-G., Wettingen, in Wettingen, Erwerb und Verkauf, Erstellung und Verwaltung von Immobilien usw. (SHAB. Nr. 124 vom 29. Mai 1952, Seite 1381). Geschäftslokal: Etzelstrasse 15.

2. Oktober 1954. Restaurant.
Frau Ida Krebs-Rohr, in Schafisheim. Inhaberin dieser Firma ist Ida Krebs-Rohr, von Noflen (Bern), in Schafisheim. Restaurant «Zum Schoren».

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1. Oktober 1954.
Schuhhaus Magni A.G., in Weinfelden. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 27. September 1954 eine Aktiengesellschaft, die den Handel mit Schuhen aller Art und verwandten Artikeln bezweckt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Falls die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, erfolgen die Einladungen an sie durch eingeschriebenen Brief oder Mitteilung gegen Empfangsbescheinigung. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist Kurt Mario Magni, von Basel, in Zürich, einziges Mitglied; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Rathausstrasse 29.

1. Oktober 1954. Drogerie, Kolonialwaren.
Heinz Hahn, in Sulgen. Firmainhaber ist Heinz Hahn, von Seeburg (Bern), in Sulgen. Drogerie und Kolonialwarenhandlung.

1. Oktober 1954. Hotel.
Armin Bärtschi, in Aadorf, Hotel «Linde» (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1933, Seite 2859). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

1. Oktober 1954. Hotel.
Hans Felchlin-Berli, in Aadorf. Firmainhaber ist Hans Felchlin-Berli, von Winterthur, in Aadorf. Hotel «Linde».

1. Oktober 1954. Desinfektionsmittel.
Arthur Hanselmann, in Frauenfeld. Firmainhaber ist Arthur Hanselmann, von Wartau (St. Gallen), in Frauenfeld. Vertrieb eines Desinfektionsmittels für Insektenbekämpfung. Häberlinstrasse 12.

1. Oktober 1954. Schuhe.
Frau M. Russ-Linnemann, in Altnau, Schuhfabrik, in Konkurs (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1954, Seite 30). Die Firma wird nach durchgeführtem Konkurs von Amtes wegen gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

28 settembre 1954.
Impresa di Pietre Naturali S.A., in Locarno, fallita (FUSC. del 27 giugno 1952, N° 148, pagina 1635). La procedura del fallimento essendo chiusa, questa ragione sociale è cancellata d'ufficio.

29 settembre 1954. Albergo.
Zürcherhof S.A., in Muralto. Dipendentemente da atto pubblico e statuti di data 13 marzo 1954 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo, l'acquisto e la gerenza dell'Albergo Zürcherhof, a Muralto, e di eventuali altri immobili. Il capitale sociale importa 60 000 fr., diviso in 60 azioni al portatore di 1000 fr. ciascuna, interamente liberate. Da parte di Edvige Pampalughi Vedova, è stato fatto apporto alla società dell'Albergo Zürcherhof, in Muralto, al mappale N° 286 per il prezzo di 150 000 fr. per l'immobile e 50 000 fr. per il mobilio e l'arredamento, contro assunzione da parte della società d'un passivo per un totale di 155 000 franchi, utilizzando la differenza di 45 000 fr. a liberare al 100% le 45 azioni sottoscritte da Edvige Pampalughi Vedova nata Steiner. Le pubblicazioni sociali verranno eseguite sul Foglio ufficiale svizzero di commercio, compreso le convocazioni delle assemblee. Il consiglio d'amministrazione è composto da 1 o 3 membri, attualmente da 2 membri che sono: Edvige Vedova fu Gottlieb Pampalughi nata Steiner, da Meilen, in Muralto, presidente; Emma Steiner fu Augusto, da Pfungen (Zurigo), in Muralto, membro. Vincola la società la firma collettiva dei componenti il consiglio d'amministrazione. Recapito: presso l'Albergo Zürcherhof.

Ufficio di Lugano

30 settembre 1954. Prodotti di profumeria, cosmetici, farmaceutici, ecc.
Société pour l'Exploitation des Produits Biciid, precedentemente à Ginevra, società anonima (FUSC. del 16 febbraio 1954, N° 38, pagina 422).

Con verbale notarile della propria assemblea generale del 28 agosto 1954 la società ha deciso di trasferire la sede sociale a Lugano, e di modificare lo scopo in: l'acquisto, la fabbricazione, la vendita e la rappresentanza tanto in Svizzera quanto all'estero di prodotti di profumeria e di prodotti cosmetici, dietetici, farmaceutici, igienici ed accessori, particolarmente quelli della marca «Bicidi». Gli statuti sono stati modificati di conseguenza anche su punti che non interessano i terzi. Gli statuti originari portano la data del 25 novembre 1937, modificati ultimamente il 20 febbraio 1948. Il capitale sociale è di 285 500 fr., diviso in 571 azioni da 500 fr. cadauna al portatore, interamente liberate. L'organo di pubblicazione è il Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto da 1 o più membri attualmente da 3 che sono: Marcello Piacentini, di nazionalità italiana, in Torino (Italia), presidente e delegato; Jean-Pierre Balavoine, da Carouge (Ginevra), in Ginevra, e Robert Egli, da Grand-Saconnex (Ginevra), in Ginevra. Letizia Piacentini nata Bompiani, di nazionalità italiana, a Ginevra, è direttrice. La società è vincolata dalla firma individuale dell'amministratore delegato e della direttrice o dalla firma collettiva dei due altri membri del consiglio d'amministrazione. Recapito: c/o avv. Luigi Conza, studio legale e commerciale via E.-Bossi 7; uffici e stabilimento in Viganello, via Muggina 7.

30 settembre 1954. Arredamenti interni.
Berta Braendli, in Lugano, arredamenti interni (FUSC. del 27 dicembre 1948, N° 303, pagina 3114). Nuovo recapito: Piazza Cioccaro 12.

30 settembre 1954. Bar.
Bellometti Ida, in Lugano, esercizio del bar via Motta (FUSC. del 27 dicembre 1951, N° 302, pagina 3212). Questa ditta è cancellata per associazione della titolare. L'attivo e passivo sono assunti dalla nuova società in nome collettivo «Coniugi Ida ed Adriano Plas», in Lugano, qui sotto iscritta.

30 settembre 1954. Bar.
Coniugi Ida ed Adriano Plas, in Lugano. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società in nome collettivo tra i coniugi Adriano Plas fu Luigi e Ida nata Bellometti, da Osco, in Lugano, con inizio il 30 settembre 1954 e che ha ripreso da tale data l'attivo ed il passivo della cancellata ditta individuale «Bellometti Ida», in Lugano. Esercizio del bar Motta. Contrada Sassello, palazzo Ginevrina.

1° ottobre 1954.
Fabbrica grembiuli O. Cavadini S. a g. l., a Lugano (FUSC. del 6 maggio 1954, N° 104, pagina 1159). La società è cancellata avendo le autorità fiscali federali e cantonali dato il loro consenso.

Distretto di Mendrisio

1° ottobre 1954. Farmacia.
Gusberti Arturo, in Vacallo. Titolare è il dott. Arturo Gusberti fu Erocle, da Mendrisio, in Lugano. Esercizio di una farmacia. Pizzamiglio.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Aigle

30 settembre 1954.
Hôtel du Port, Relais de Villeneuve, G. H. Esenwein, à Villeneuve. Le chef de la maison est Georges-Henri Esenwein, de Genève, à Villeneuve. Exploitation de l'Hôtel du Port, Relais de Villeneuve.

Bureau de Lausanne

1° octobre 1954. Restaurant.
F. Perret, au Mont sur Lausanne. Le chef de la maison est Francis Perret, d'Essertines sur Yverdon, au Mont sur Lausanne. Exploitation d'un café-restaurant, à l'enseigne: «Café du Bois Joli». Les Planches. Le Mont sur Lausanne.

1° octobre 1954. Immeubles.
S. I. Chemin des Vignes, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 13 juillet 1954, page 1816). Le capital est actuellement entièrement libéré. Le conseil se compose de: Max Chapuisat (inscrit), nommé président; Fulvio Crivelli, de Stabio, secrétaire, à Lausanne, et Joseph Marzoli, d'Italie, à St-Prex. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire; les pouvoirs de Max Chapuisat sont modifiés en conséquence.

1° octobre 1954. Maçonnerie.
M. Rod, à Lausanne. Le chef de la maison est Marcel Rod allié Dufour, de Mézières (Vaud), Ropraz et Corcelles-le-Jorat, à Lausanne. Entreprise de maçonnerie. Chemin du Bois-de-Vaux 20.

1° octobre 1954. Tabacs, cigares.
A. Jornod, à Lausanne. Le chef de la maison est André Jornod, allié Laubscher, de Travers (Neuchâtel), à Prilly. Commerce de tabacs et cigares. Avenue du Théâtre 16.

1° octobre 1954. Immeubles.
Pierremont B. S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 13 septembre 1954, page 2341). La signature de l'administratrice Irène Ogay, démissionnaire, est radiée. Gustave Dumuid, de Monnaz s. Morges, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

Bureau de Moudon

30 septembre 1954. Epicerie, mercerie, quincaillerie.
Fritz Brunner, à Luens. Le chef de la maison est Fritz Brunner, de Wileroltigen (Berne), à Lucens. Epicerie, mercerie et quincaillerie. Place de la Belle-Maison.

Bureau d'Orbe

1° octobre 1954.
Société de la cave coopérative des districts d'Orbe et d'Yverdon plus le cerele de la Sarraz, à Orbe, société coopérative (FOSC. du 8 septembre 1948, N° 210, page 2454). Robert Junod, secrétaire, ne fait désormais plus partie du comité, mais demeure cependant en cette qualité avec la signature sociale. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Rolle

4 octobre 1954.
Décoration s. à r. l., à Rolle (FOSC. du 9 septembre 1949, N° 211, page 2348). Ernest Boiceau est décédé le 16 mars 1950 et ne fait plus partie de la société dès cette date. Sa part sociale a été attribuée à Gaston-Philippe-Charles-Ernest Bridel, d'Apples (Vaud), à Genève. Suivant procès-verbal authentique du 11 août 1954, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Bureau du Sentier

1° octobre 1954.
Garage Moderne, Marcel Morand, à l'Orient, commune du Chenit (FOSC. du 27 avril 1950, N° 97, page 1088). Cette raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par sa veuve sous la raison sociale «Garage Moderne, E. Morand», à l'Orient, commune du Chenit.

1° octobre 1954.
Garage Moderne, E. Morand, à l'Orient, commune du Chenit. Le chef de cette raison individuelle est Edith Eva Morand née Golay, veuve de Marcel, de Günsberg (Soleure), à l'Orient, commune du Chenit; elle a repris l'actif et le passif de l'entreprise «Garage Moderne, Marcel Morand», radiée ci-dessus, à l'Orient, commune du Chenit. Transport professionnel de personnes. Auto-école. Vente et réparations de cycles, motos et autos.

Bureau de Vevey

28 septembre 1954. Edition de livres.
Nelly Secretan, à La Tour-de-Peilz, achat, vente et représentation de thés et de tous produits alimentaires (FOSC. du 24 février 1947, N° 45). La titulaire a transféré le siège de sa maison et son domicile personnel à Vevey, boulevard d'Arcangier 52. La raison sociale actuelle est Edition Eneché, Nelly Secretan-Blandenier, et le genre d'affaires est édition de livres. Le mari a donné son consentement.

Bureau d'Yverdon

30 septembre 1954. Textiles.
Eric Winzenried, à Yverdon, commerce de textiles, à l'enseigne «Vêtements Eric» (FOSC. du 12 janvier 1948, page 99). L'adresse est actuellement la suivante: rue du Lac 23.

30 septembre 1954. Imprimerie, papeterie.
Henri Cornaz, successeur de Crevoisier et Cornaz, à Yverdon, imprimerie, papeterie (FOSC. du 30 septembre 1943, page 2184). L'adresse est actuellement la suivante: rue du Millieu 35.

30 septembre 1954. Cycles, motos.
E. Spaeth, à Yverdon, commerce de cycles et accessoires (FOSC. du 18 juin 1948, page 1710). Le genre de commerce actuel est cycles et motos. Adresse: rue du Collège 9.

30 septembre 1954. Gypserie, peinture, maçonnerie.
Millet Frères, à Yverdon, société en nom collectif (FOSC. du 19 janvier 1949, page 191). L'adresse des bureaux est actuellement: rue du Cheminet 51.

1° octobre 1954. Café.
Jeanne Spaeth, à Yverdon, exploitation du «Café de l'Isle» (FOSC. du 23 novembre 1944, page 2587). Cette raison est radiée par suite de remise du commerce.

1° octobre 1954. Café.
Ch. Spæth, à Yverdon. Le chef de la maison est Charles Spæth, de Treyco-vagnes, à Yverdon. Exploitation du «Café de l'Isle». Rue des Moulins 30.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de La Chaux-de-Fonds

30 septembre 1954. Ferblanterie, etc.
Marcel Mentha, succursale de La Chaux-de-Fonds. Sous cette raison, la maison Marcel Mentha, à Neuchâtel, entreprise de ferblanterie et appareillage, installations sanitaires, inscrite sur le registre du commerce de Neuchâtel le 28 janvier 1937 (FOSC. du 2 février 1937, N° 26), a créé une succursale à La Chaux-de-Fonds. La succursale est engagée par la signature individuelle du chef de la maison Marcel Mentha, de Cortaillod, à Neuchâtel. Entreprise de ferblanterie et appareillage, installations sanitaires. Avenue Charles-Naine 1.

30 septembre 1954. Boîtes de montres.
Fernand Bernard, à La Chaux-de-Fonds, polissage, lapidage de boîtes de montres or en tous genres (FOSC. du 23 novembre 1938, N° 275). Nouvelle adresse: Numa-Droz 93.

Genf — Genève — Ginevra

30 septembre 1954. Café-brasserie.
Louise Sahli, à Genève (FOSC. du 5 juin 1952, page 1431). La titulaire est maintenant originaire de Genève et l'épouse autorisée et séparée de biens de John-Louis Girod. Elle a remis le café-brasserie à l'enseigne: «Café des Casernes» mais continue, sous la nouvelle raison Mme Louise Girod, l'exploitation du café-brasserie à l'enseigne: «Café du Dio». Rue du Dioramà 8.

30 septembre 1954. Vins, etc.
Conod et Schlæpfer, à Genève, représentation et importation de vins et spiritueux en gros, société en nom collectif (FOSC. du 27 janvier 1944, page 211). L'associé Max-Ulrich Schlæpfer est décédé. La société est dissoute et sa raison radiée. L'associé David-Albert Conod, de Ballaigues (Vaud), à Genève, séparé de biens de Germaine née Grobet, reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle David Conod. Rue du Rhône 4.

30 septembre 1954.
Société Immobilière rue de Montehoisly No 8, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 février 1938, page 272). François Roch, de et à Lancy, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de André Pochon, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: place du Molard 3 (Agence immobilière François Roch).

30 septembre 1954.
Société immobilière rue Merle d'Aubigné lettre H., à Genève, société anonyme (FOSC. du 2 août 1954, page 1993). Pierre Dumont, d'Avusy, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de Jacques Ricci et Jean Giot, administrateurs démissionnaires, sont radiés. Domicile: rue de la Corratierie 20 (régie Choisy, Dumont & Cie).

30 septembre 1954. Entreprise de chauffage, etc.
Chevallier & Cie Société Anonyme, à Genève, entreprise de chauffage et de ventilation (FOSC. du 28 février 1951, page 517). Georges Chevallier et André Chevallier (inscrits jusqu'ici comme fondateurs de pouvoir) ont été nommés membres du conseil d'administration, avec signature collective à deux. Leur procuration est radiée.

30 septembre 1954.
Société Immobilière Jonction Rue du Vélodrome, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 mai 1948, page 1461). Jean Giot, de Genève, à Céligny, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'ad-

ministre Jean Simonin, démissionnaire, sont radiés. Domicile: rue du Roveray 16 (bureaux de Combustibles Jean Giot S.A.).

30 septembre 1954.

Société Anonyme pour la vente des Automobiles Renault en Suisse, à Genève (FOSC. du 4 juillet 1951, page 1662). Pierre Meilhan, de nationalité française, à Paris, et André Fatio, de et à Genève, ont été nommés membres du conseil d'administration; le premier, délégué avec signature individuelle, le second, avec signature collective à deux. Jean Guillelmon, administrateur (inscrit), signe dorénavant collectivement à deux.

1^{er} octobre 1954. Bas, etc.

Jeanne-Marie Simon, à Genève. Chef de la maison: Jeanne-Marie Balestra née Simon, de et à Genève, épouse autorisée de Padiste Balestra et séparée de biens. Commerce de bas, lingerie et frivolités. 112, rue du Rhône.

1^{er} octobre 1954. Café.

M. Zufferey, à Chêne-Bourg. Chef de la maison: Marius-Alphonse Zufferey. de Sierre-et Saint-Luc (Valais), à Chêne-Bourg. Exploitation d'un café à l'enseigne «Café Central». 24, route de Genève.

1^{er} octobre 1954. Appareillage sanitaire, etc.

Louis Schopfer, à Genève, appareillage sanitaire et constructions (FOSC. du 8 septembre 1952, page 2232). La maison ajoute à son genre d'affaires la fabrication de produits d'entretien.

1^{er} octobre 1954. Agence immobilière.

H. Wakker, à Genève, agence immobilière (FOSC. du 12 septembre 1925, page 1555). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

1^{er} octobre 1954. Agence immobilière, etc.

H. Wald, à Genève. Chef de la maison: Louis-Henri Wald, de et à Genève, séparé de biens de Lina-Madeleine, née Tsehantz. Agence immobilière; assurances. 2, rue Verdaine.

1^{er} octobre 1954.

Société Immobilière Eaux-Vives-Vollandes, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 juillet 1954, page 1853). Victor Martin, de Presinge, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de Jacques Ricci, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: 2, place de la Fusterie, régie Victor Martin.

1^{er} octobre 1954.

Société Immobilière les Fougeries, à Genève, société anonyme (FOSC. du 31 décembre 1953, page 3204). Jean-Marcel Simonin, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs d'Adolfo Reiser, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: 9, rue du Vieux-Collège, régie Jean Simonin.

1^{er} octobre 1954.

Société Immobilière 6 Rue du Port, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 décembre 1948, page 3527). Conseil d'administration: Pierre Jeandin, président (inscrit), et Maurice Opérial, secrétaire, de Collonge-Bellerive, à Genève, lesquels signent individuellement. Les pouvoirs de Pierre Jeandin, susqualifié, sont modifiés en conséquence. Ceux de l'administrateur Jean Degrange, décédé, sont radiés.

1^{er} octobre 1954. Placements de titres, etc.

Sinaeo S.A., à Genève, placements de titres ou valeurs, etc. (FOSC. du 18 mars 1953, page 639). François Boissier, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Georges Vuataz, démissionnaire, sont radiés.

1^{er} octobre 1954. Immeubles.

Société le Charme C, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 8 juin 1951, page 1390);

Société Immobilière Haute-Vue, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 juin 1951, page 1357);

Société Immobilière Pâquis Léman, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 juin 1951, page 1357);

Société Immobilière Beau-Regard, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 juin 1951, page 1357), et

Société Immobilière Riant-Cour, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 juin 1951, page 1357);

Domicile: place du Molard 3 (agence immobilière François Roch).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbote — Sperrfristen

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

1. Der Firma **Textilhaus Litscher**, Hornstrasse 3, in Richterswil, wurde die Durchführung eines Totalausverkaufs bewilligt und Hans und Sofie Litscher geb. Böni, von Sevelen, ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz bis 13. September 1957 auferlegt.

2. **Bertha Wunderli**, von Zürich, geb. 1892, Forchstrasse 166, Zürich 8, wurde die Durchführung eines Totalausverkaufs für Schuhwaren bewilligt und ihr ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz bis 22. September 1957 auferlegt.

(AA. 264)

Zürich, den 4. Oktober 1954.

Direktion der Polizei des Kantons Zürich.

Dem Geschäftsinhaber **Herrn Walter Grünig**, Handlung, Riggisberg, wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Teilausverkaufs seines Schuhlagers mit Ausnahme der Turnschuhe erteilt. Die Sperrfrist für diesen Geschäftszweig wurde mit Gültigkeit für die ganze Schweiz auf 5 Jahre festgesetzt.

(AA. 265)

Riggisberg, den 5. Oktober 1954.

Der Gemeinderat.

Tresor-Aktien-Gesellschaft, mit Sitz in Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Aktionäre der **Tresor-Aktien-Gesellschaft**, mit Sitz in Glarus, haben in der Generalversammlung vom 29. September 1954 die Liquidation ihrer Gesellschaft beschlossen.

Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert gemäss Artikel 742, Abs. 2, OR, aufgefordert, ihre Forderungen bis zum 15. Oktober 1954 bei **Herrn Dr. Hans Marti**, Notar und Fürsprecher, Schwanengasse 9 in Bern, einzureichen.

(AA. 263¹)

Glarus, 2. Oktober 1954.

Für den Verwaltungsrat:
O. E. Wagner.

«Zürich» Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft, Zürich

Aktiven

Bilanz auf 31. Dezember 1953

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre	10 800 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital	36 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	439 040 974	17	Reservefonds	25 200 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	14 457 560	—	Spezialreserven:		
Uebrige Aktien	80 850 747	—	Spezialreserve	2 200 000	—
Schuldbuchforderungen	22 297 956	—	Sicherheitsreserve für Liegenschaften- und Hypothekenbesitz	7 800 000	—
Darlehen an Körperschaften	2 625 736	84	Reserve für Kurs- und Wälutaschwankungen	10 000 000	—
Grundpfandtitel	47 132 993	10	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Grundstücke	24 510 000	—	Prämienüberträge	256 993 985	—
Andere feste Kapitalanlagen	14 665 000	—	Deckungskapital für laufende Renten	22 516 059	—
Kassa- und Postcheckbestand	2 369 431	—	Deckungskapital für Versicherungen mit Prämienrückgewähr und lebenslängliche Reiseunfallversicherungen	258 213	—
Guthaben bei Banken	40 139 365	68	Schwebende Schäden	322 000 313	—
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	40 346 368	52	Uebrige technische Rückstellungen	38 756 851	—
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	12 469 798	67	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	285 019	44
Stückzinsen und Mieten	898 263	25	Uebrige Passiven	20 805 552	57
Uebrige Aktiven	1 414 083	80	Gewinn	11 202 285	02
Garantieverpflichtungen: Fr. 3 197 120.—			Garantieverpflichtungen: Fr. 3 197 120.—		
	754 018 278	03		754 018 278	03

Zürich, den 28. Juni 1954.

«ZÜRICH» Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft: Biberstein.

N. V. Nijmeegsche Glas- en Algemeene Verzekering Maatschappij, Amsterdam

Aktiven

Bilanz auf 31. Dezember 1953

Passiven

	hfl.			hfl.	
Wertschriften:			Eigenkapital:		
Obligationen und Pfandbriefe	232 797	82	Aktienkapital	250 000	—
Aktien	72 363	50	Reservefonds	30 513	27
Grundpfandtitel	161 520	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Guthaben bei Banken	12 067	01	Prämienüberträge	143 815	87
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	68 773	36	Schwebende Schäden	54 000	—
Depots aus übernommenen Versicherungen	4 139	25	Schuldverpflichtungen: bei Agenten	6 994	54
Stückzinsen und Mieten	4 718	61	Wertberichtigungen:		
Uebrige Aktiven	34 339	68	Rücklage für Wertpapierverluste	50 000	—
			Uebrige Passiven	22 500	—
	590 719	23	Gewinn	32 895	55
				590 719	23

Amsterdam, Mai 1954.

N. V. Nijmeegsche Glas- en Algemeene Verzekering Maatschappij
D. Goedhart.

Mittellungen - Communications - Comunicazioni

France

Suppression des restrictions quantitatives afférentes à l'importation de certains produits originaires et en provenance des pays membres de l'O.E.C.E.

Le «Journal Officiel de la République française» du 26 septembre 1954 a publié un avis informant les importateurs de la suppression, avec effet au 30 septembre 1954, de toutes restrictions quantitatives pour l'importation en France des produits mentionnés dans la liste ci-après, originaires et en provenance des pays membres de l'Organisation européenne de coopération économique et de leurs territoires d'outre-mer.

Cette liste s'ajoute à celles qui ont été publiées en annexes aux avis des 25 septembre a) et 2 décembre 1953 b), 18 c) et 25 avril d) 1954.

Les importations de produits nouvellement libérés se feront comme celles portant sur des marchandises déjà libérées, c'est-à-dire sur présentation de licences qui seront délivrées automatiquement par l'Office des changes, 8, rue de la Tour-des-Dames, à Paris (9^e), sous réserve des modalités particulières prévues à l'avis du 26 septembre 1954 pour certains produits. Les demandes portant sur l'octroi de telles licences peuvent être déposées dès le 30 septembre 1954. Seront considérées comme caduques les demandes de licences d'importation portant sur des marchandises inscrites sur la liste ci-dessous qui ont été déposées en application d'avis antérieurs et qui n'auront pas été renvoyées aux intéressés avant le 4 octobre 1954.

En application de l'arrêté du 25 septembre 1954, publié dans le «Journal Officiel de la République française» du 26 du même mois, une série de produits nouvellement libérés sont grevés de la taxe spéciale temporaire de compensation de 10 ou de 15% qui a été instituée par le décret du 17 avril 1954 c), complété par l'arrêté du même jour e) qui en a fixé les modalités de perception et les conditions d'application. Pour les produits visés par l'arrêté du 25 septembre 1954 la taxe est due à compter du 30 du même mois. Toutefois, échapperont, à titre transitoire, à la taxe les articles pour lesquels il est justifié qu'ils ont été expédiés directement à destination du territoire d'importation avant le 26 septembre 1954 et en tant qu'ils n'aient pas été placés en entrepôt ou constitués en dépôt de douane. Les justifications devront résulter des derniers titres de transport créés avant le 26 septembre 1954 à destination directe et exclusive d'une localité du territoire d'importation. L'arrêté du 25 septembre 1954 a simultanément pour effet d'exonérer du paiement de la taxe divers produits qui en étaient passibles en exécution de l'arrêté du 17 avril 1954 e). Lesdits produits — qui sont imprimés en caractères gras — sont repris dans la liste ci-après avec les marchandises nouvellement libérées, liste dans laquelle sont indiqués les taux de la taxe spéciale temporaire de compensation (les marchandises au regard desquelles figure un trait sont libérées du contingentement, sans paiement de la taxe):

- a) Voir FOSC. N° 228 et 231 des 1^{er} et 5 octobre 1953.
- b) Voir FOSC. N° 285 et 295 des 7 et 18 décembre 1953.
- c) Voir FOSC. N° 94 du 24 avril 1954.
- d) Voir FOSC. N° 103 du 5 mai 1954.

Liste des produits libérés

Abréviation: n. d. n. c. a. = non dénommé ni compris ailleurs

Numéros du tarif douanier français	Désignation des produits	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem
ex 118 D	Plantes, parties de plantes, graines et fruits utilisés en parfumerie ou en médecine: - Racines: -- de réglisse, brutes, coupées en paquets ou bien en sciure ou poudre -- de plantes à roténone (derris, timbo, cubé, barbasco, etc.) brutes, broyées ou pulvérisées	—
131 A	Matières végétales employées en vannerie ou en sparterie non dénommées ni comprises ailleurs: - Osier	—
ex 205	Ferments non conditionnés pour usages médicaux: - Ferments lactiques	10
ex 259	Emeri en roche	—
ex 260	Corindon naturel, à l'exclusion des pierres précieuses et des pierres fines: - en roche ou en morceaux irréguliers	—
261	Farines siliceuses fossiles, kieselguhr, terres ou silices de Moler, diatomites, tripoli et terres légères diverses de densité apparente inférieure ou égale à 1, brutes, broyées ou tamisées	—
262	Talc et stéatite naturelle, bruts, broyés ou pulvérisés	10
266	Feldspath et sables feldspathiques, bruts, broyés ou pulvérisés	10
267	Pegmatite en roche, broyée ou pulvérisée	10
268 C	Argiles: - Terres réfractaire et à grès, y compris les terres de chamotte, brutes, lavées ou pulvérisées	—
268 E	- Terres décolorantes naturelles et à foulon, argiles smectiques	—
268 F	- Autres	—
270	Mortiers, ciments, pisés, coulis et mastics réfractaires en blocs, granulés, poudres, pâtes ou enduits	—
ex 276	Dolomie frittée, en roche, broyée ou blutée	—
282 A et B	Terres colorantes et oxydes de fer naturels, bruts ou simplement lavés ou pulvérisés	—
287 A	Chaux grasses et assimilées	—
319 A et B	Huiles de houille	10
ex 321	Similaires du solvant-naphta, benzène type régie, têtes sulfurées, queues de distillation, distillant au dessous de 200° c, avec un résidu inférieur à 10% Carbures benzéniques: - Benzène - Toluène - Xylène (mélange d'isomères)	— — —
323 A et B	Produits phénoliques	10
348	Soufre	—
354 A	Carbone: - charbon de corne	10
ex 354 B	- noirs de fumée autres que noirs de gaz de pétrole (carbon black, noirs d'acétylène et noirs de gaz anthracéniques)	15
354 D	- graphite artificiel	10
367 A	Acide chlorhydrique	10
372	Acide sulfurique	10

Numéros du tarif douanier français	Désignation des produits	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem
375	Acides sulfonitriques	10
382	Anhydride et acide boriques	—
387 A	Gaz ammoniac (anhydre)	—
401 C	Alumine: - alumine fondue (corindon artificiel) autre que les pierres synthétiques	10
416	Autres oxydes, hydroxydes et peroxydes inorganiques, non dénommés ni compris ailleurs	10
ex 419	Chlorures autres que les chlorures d'ammonium (autre que pour usages agricoles) de baryum, de magnésium (y compris les lessives résiduelles de carnallite) de zinc, double de zinc et d'ammonium, de nickel, de cobalt, de mercure (chlorure mercurique ou calomel, chlorure mercurique ou sublimé corrosif) et double de mercure et d'ammonium	10
ex 429	Sulfures: - de cadmium	10
ex 432	Sulfites: - lignosulfites (lessives bisulfiteuses résiduelles de la fabrication des pâtes de cellulose)	10
ex 434	Aluns: - de chrome (sulfate double de chrome et de potassium)	10
ex 438	Nitrates: - de sodium, de calcium, autres que pour usages agricoles	10
446 C	Cyanures simples et complexes: - ferrocyanures	10
ex 461	Carbures: - de silicium	10
469	Hydrocarbures cycloterpéniques	10
ex 470 A	Hydrocarbures aromatiques: - mononucléaires à l'exception du styrène	10
ex 472 A	Dérivés halogénés des carbures acycliques non saturés: - dérivés monohalogénés à l'exception du chlorure de vinyle monomère	10
476 A	Dérivés sulfonés des hydrocarbures, leurs sels et leurs esters: - dérivés sulfonés des carbures acycliques (acide méthane sulfonique, etc.), leurs sels et leurs esters	10
476 B	- dérivés sulfonés des carbures cyclaniques, cycléniques et cycloterpéniques (dérivés sulfonés des hydronaphtalènes, etc.), leurs sels et leurs esters	10
ex 476 C	- dérivés sulfonés des carbures aromatiques, leurs sels et leurs esters: -- dérivés sulfonés des carbures mononucléaires (acides benzène sulfoniques et toluène sulfoniques, etc.), leurs sels et leurs esters	10
ex 477 B	Dérivés nitrés des hydrocarbures: - dérivés nitrés des carbures aromatiques: -- dérivés nitrés des carbures mononucléaires: -- -- mononitrotoluènes (bruts et ortho-méta, paramononitrotoluène), dinitrotoluène	10
ex 478	Dérivés sulfohalogénés des hydrocarbures acycliques et cycliques, leurs sels et leurs esters: - paratoluène, sulfochlorure	—
ex 482 A	Monoalcools acycliques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés: - Monoalcools acycliques saturés et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés: -- Alcools butyliques primaires -- Autres: alcools octyliques	10
ex 482 B	- Monoalcools acycliques non saturés, et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés: -- Alcool allylique -- Geraniol et citronello -- Linalol, rhodinol, nérol et vétiverol	—
ex 484	Alcools cyclaniques, cycléniques et cycloterpéniques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés à l'exception du cyclohexanol	10
485	Alcools aromatiques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés	10
486 A	Monophénols et leurs sels: - Monophénols mononucléaires et leurs sels: -- phénol et ses sels -- crésols et leurs sels -- xylénols, ortho-, méta-, paraxylénols -- autres non dénommés ni compris ailleurs	15 10 10 10
487	Polyphénols et leurs sels	10
ex 494	Epoxydes: - oxyde d'éthylène	15
ex 497 A et 497 B	Aldéhydes acycliques à l'exception du formol	10
499	Acétals	10
500	Dérivés halogénés, sulfonés, nitrés des aldéhydes acycliques non dénommés ni compris ailleurs	10
501	Aldéhydes cyclaniques, cycléniques, cycloterpéniques, leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés	10
502 A et B	Aldéhydes aromatiques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, leurs sels et leurs esters	10
ex 503	Aldéhydes-éthers cycliques, aldéhydes phénols, aldéhydes-éthers-phénols et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, leurs sels et leurs esters, à l'exception de l'aldéhyde méthyl protoacétique (vanilline)	10
ex 504 A	Cétones acycliques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, leurs sels et leurs esters: - Acétone	—
504 C	- cétones-alcools et cétones-aldéhydes acycliques (diacétone alcool, etc.)	10
ex 505	Cétones cyclaniques, cycléniques et cycloterpéniques: - autres (cyclopentanone, fenchone, etc.) y compris les cétones-alcools et les cétones-aldéhydes cyclaniques, cycléniques et cycloterpéniques	10
ex 508 B	Monoacides acycliques saturés, leurs anhydrides et leurs chlorures, leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, leurs sels et leurs esters: - acide acétique, ses sels et ses esters: -- esters de l'acide acétique: -- -- acétate d'éthyle -- -- acétate de butyle	10 10 10
508 F	- Acide trichloroacétique, ses sels et ses esters	10
508 G	- Acide monobromoacétique, ses sels et ses esters	10
510 D	Acide maléique, ses sels et ses esters	—
510 E	Anhydride maléique	—

Numéros du tarif douanier français	Désignation des produits	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem	Numéros du tarif douanier français	Désignation des produits	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem
512	Acides-aldéhydes, acides-cétones et autres acides acycliques à fonctions complexes, leurs anhydrides et leurs chlorures, leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, leurs sels et leurs esters (acide acétylacétique, ses sels et ses esters [acétylacétate d'éthyle, etc.], etc.)	10	692 A	Esters de la cellulose:	15
ex 514 A	Monoacides aromatiques saturés, leurs anhydrides et leurs chlorures, leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, leurs sels et leurs esters:	10	695	- acétates de cellulose (diacétate et triacétate)	—
514 H	- acide benzoïque, ses sels et ses esters:	10	ex 700 B	Ethers de la cellulose, méthylcellulose, éthylcellulose, benzylcellulose, etc.	—
516 A	- acide phénylacétique, ses sels et ses esters (pbénylacétate d'éthyle, etc.)	10	696	Matières plastiques à base d'éthers de la cellulose	—
516 B	Polyacides aromatiques, leurs anhydrides et leurs chlorures, leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, leurs sels et leurs esters:	—	700 J	Chlorure de polyvinyle, présenté autrement qu'en plaques ou en feuilles	10
ex 525	- Acides phtalliques (acides ortho-iso et téréphtalique), leurs sels et leurs esters:	—	703	Produits de polymérisation thermoplastiques dérivés de l'éthylène et de ses homologues:	—
526	- orthophtalate de butyle	—	715 A	- polyéthylènes	—
529 A	- autres: phtalates d'éthyle, de butyle et d'octyle	—	715 C	Résines naturelles modifiées par fusion (gommes fondues) ou combinées avec des polyalcools (gommes esters)	10
539	Anhydride phtallique	—	704 A	Matières plastiques et résines artificielles non dénommées ni comprises ailleurs:	—
545	Polyamines acycliques et leurs dérivés de substitution et leurs sels:	—	712	- résines de coumarone	—
549	- autres (hexaméthylène diamine et ses sels, etc.)	15	713	Gommes régénérées	—
557	Amino-alcools acycliques et leurs dérivés de substitution, leurs sels et leurs esters	10	715 E	Produits de récupération de caoutchouc	—
558	Monoamines aromatiques mononucéaires et leurs dérivés de substitution et leurs sels:	15	718	Autres articles en caoutchouc non vulcanisés:	10
562	- aniline et ses dérivés et leurs sels:	15	722 A à D	- profilés pour chapes et autres usages	10
563 A	- dérivés halogénés de l'aniline (chloranilines, etc.)	15	723	- fils textiles imprégnés de caoutchouc non vulcanisé	10
579 A	Amides acycliques et leurs sels:	10	725	- non dénommés	10
582	- urée autre que pour usages agricoles	10	726 A à C	Articles en caoutchouc spongieux ou cellulaire non dénommés ni compris ailleurs	10
587	- dicyandiamide	10	727	Autres ouvrages en caoutchouc (moulés, profilés, découpés, etc., confectionnés ou non, avec ou sans parties en autres matières) non dénommés ni compris ailleurs	10
588 B	Dérivés de l'hydrazine et de l'hydroxylamine et leurs sels	10	736 A à E	Caoutchouc durci (ébonite)	10
590 B	Composés hétérocycliques à atomes d'azote, leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, leurs sels et leurs esters:	10	737 A à E	Ouvrages en caoutchouc durci (ébonite), avec ou sans parties en autres matières, non dénommés ni compris ailleurs	10
590 I	- quinoéline et hydroxyquinoéline (oxyquinoéline) et leurs sels	10	738 A à D	Cuir de gros bovins (bœufs, vaches, taureaux) y compris les buffles, corroyés ou travaillés après tannage	10 ¹⁾
590 J	- dérivés de substitution (alcoylés et autres) de la quinoéline, leurs sels et leurs esters, à l'exception des matières colorantes	10	739 A à C	Peaux de veaux travaillées après tannage	10 ²⁾
595 A	Hormones, leurs sels et leurs esters	10	740 A et B	Peaux d'ovins travaillées après tannage	10 ⁴⁾
609 B	Diastases:	10	741 F	Peaux de caprins travaillées après tannage	10 ⁶⁾
609 C	- pepsine	10	746 B	Autres peaux travaillées après tannage:	10
623 à 625	- autres (pancréatine, papaïne, etc.)	10	748	- peaux de reptiles, de batraciens et de poissons	10
628 A et B	Glucosides, leurs éthers et leurs esters:	10	751 B	Colliers et harnachements pour chiens et autres animaux	10
629 A, B, C	- glycyrrhizine et glycyrrhizates	10	754	Sacs-cabas et sacs à provisions, en cuir ou peau, en cuir artificiel, en tissu enduits ou non ou en autres matières	15
644	- autres: strophantine (ouabaine), etc.	10	756 B	Articles de maroquinerie, non dénommés ni compris ailleurs:	15
648	Lactones:	10	798 A et B	- trousse souples en cuir ou en peau	15
664 A	- lactones acycliques (nonalactone, undécalactone, etc.)	10	807	Vêtements en cuir, peau ou cuir artificiel:	15
664 B	Produits de la distillation du bois:	—	808	- non fourrés ni garnis de fourrure	15
665	- goudrons de bois:	—	846 D	Articles industriels en cuir naturel et artificiel, avec ou sans accessoires en autres matières:	—
666	- goudrons de conifères (résineux)	—	873 A	- articles emboutis pour pompes, presses et autres usages	—
667	Poix	10	883	Ouvrages de tableterie et de petite ébénisterie, objets d'ornement, d'étagères et articles de fantaisie ou de parure, non dénommés ni compris ailleurs, en bois commun ou en bois fin	10
667	Confits artificiels pour tannerie	10	918	Cadres en bois	10
672	Matières colorantes animales:	—	924 A	Appareils d'éclairage en bois, non équipés électriquement	10
677	- autres (kermès animal, sépla, etc.), y compris les laques naturelles	—	924 B, C, D et E	Cartonnages avec ou sans impressions:	—
685 A et B	Matières colorantes minérales:	—	924 A	- autres:	—
688 A et B	- terres colorantes calcinées ou (et) mélangées entre elles (ocres, terre de Siennne brûlée, etc.)	—	924 A	- tubes et mandrins	—
	- couleurs ferrocyaniques (bleu de Prusse)	10	924 A	- busettes pour filatures	—
	- extrait de Cassel et similaires	10	924 A	- tambours et tambourins pour tissus	—
	Teintures préparées:	10	924 A	Poils fins en masse:	—
	- teintures ménagères pour tissus, culs, etc., en boules, tablettes ou comprimés, en poudre en sachets d'une contenance nette de 250 g. et moins, liquides en récipients d'une contenance de 0,25 l. et moins	10	924 A	- poils de lièvre, de castor et similaires	—
	Diluants solvants et diluants composites pour vernis	10	924 A	Coton cardé ou peigné	—
	Crayons simples, mines et craies:	—	924 A	Fils de laine ou de poils fins, mélangés d'autres textiles, non préparés pour la vente au détail	—
	- craies en bâtons ou en pains	—	924 A	Fils de coton pur ou assimilés, non glacés ni mercerisés, non préparés pour la vente au détail:	—
	- fusains, naturels ou factices	—	924 A	- simples:	—
	Parfums, produits dentifrices et produits capillaires	—	924 A	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
	Dérivés des corps gras insolubles dans l'eau, à l'exception des alcools gras en C 6 et au dessus (628 C)	15	924 A	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
	Dérivés des corps gras solubles dans l'eau, à l'exception des savons	15	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
	Pâtes pour reproduction graphiques et préparations similaires à base de gélatine, glycérine, kaolin, etc., y compris les pâtes appliquées sur papier ou tissu; pâtes pour rouleaux d'imprimerie	10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
	Colles à base de matières solubles uniquement dans les solvants organiques, en emballages d'une contenance nette de plus de 1 kg.	10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
	Plaques rigides sensibilisées non impressionnées:	15	924 B, C, D et E	Fils de coton pur ou assimilés, glacés ou mercerisés, non préparés pour la vente au détail:	—
	- plaques en verre sensibilisées	15	924 B, C, D et E	- simples:	—
	- plaques en autres matières:	15	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
	- sensibilisées sur une seule face (portraits-films)	15	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
	Pellicules non perforées, sensibilisées non impressionnées:	15	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
	- sensibilisées sur une seule face	15	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
	Pellicules perforées sensibilisées non impressionnées:	15	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
	- pour images monochromes	10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
	Papiers et cartes sensibilisées (en feuilles, rouleaux, rondelles, etc.):	10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
	- pour images monochromes:	10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
	- aux sels de fer	10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
	- azoïques ou pigmentaires (au charbon, etc.)	10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
	- autres	10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
	- pour images polychromes	10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
	Produits chimiques conditionnés pour usages photographiques (révélateurs, fixateurs, vireurs, renforçateurs, etc.)	10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
	Produits d'entretien (préparations pour l'entretien du cuir, du bois, des peintures, des ouvrages en métaux, du verre, etc., liquides, pâteuses ou solides)	10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
	Produits désincrustants, antitartres, détartrants; échangeurs d'ions	10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - de 18 000 mètres inclus à 60 000 mètres exclus	15
		10	924 B, C, D et E	- simples surtordus dits «double spun» et à torsion spéciale pour voiles et crêpes, retors, câblés, spéciaux ou de fantaisie:	15
		10	924 B, C, D et E	- - - écus, décolorés, crémés ou blanchis, teints ou imprimés, mesurant au kilogramme:	15

Números du tarif douanier français	Désignation des produits	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem
	Bonbonnes, bouteilles et flacons de toutes formes et pour tous usages (à l'exception des récipients isothermiques), avec ou sans bouchons ou autres dispositifs de fermeture:	
	- non taillés, ni dépolis, ni gravés, ni décorés	
	- non gainés ni entourés, d'une capacité de:	
ex 1233	- - - 1 l. inclus à 2.60 l. inclus	15
1235	Bouchons, couvercles et articles similaires en verre, émerisés ou non, pour bouteilles, flacons, bocaux, carafes et autres récipients	15
	Verrerie de table ou de cuisine (gobelets, verres, tasses, carafes, brocs, assiettes, saladiers, rapiers, porte-couteau, etc.):	
ex 1236	- non taillés, ni dépolis, ni gravés, ni décorés	15
1243	Ouvrages en verre non dénommés ni compris ailleurs	15
	Verroteries:	
1249 D	- cubes ou dés pour mosaïques	10
ex 1249 B	- autres:	
	- - pailettes en poudre de verre colorées ou non	10
1250	Objets en verre filé, non dénommés ni compris ailleurs	10
1254 A et B	Ouvrages en silice fondue et en quartz fondu	15
ex 73-10	Barres en fer ou en acier, laminées ou filées à chaud ou forgées (y compris le fil machine); barres en fer ou en acier étirées ou calibrées à froid; barres creuses en acier pour le forage des mines:	
	- C. Simplement obtenues à froid	15
ex 73-12	Feuillards en fer ou en acier, laminés à chaud ou à froid:	
	- B. Simplement laminés à froid, même décapés:	
	- - - II. Autres	15
	- C. Plaqués, revêtus ou autrement traités à la surface:	
	- - - I. Emaillés, simplement laminés à froid	15
	- - - V. Autres (cuvrés, oxydés artificiellement, laqués, nickelés, vernis, plaqués, parkérisés, imprimés, etc.):	
	- - - - a) Simplement plaqués	15
	- - - - 2. laminés à froid	15
ex 73-14	Fils de fer ou d'acier, nus ou revêtus, à l'exclusion des fils isolés pour l'électricité:	
	- A. Nus, bruts (clairs ou recuits) ou parachevés (blanchis, polis, oxydés, brunis, parkérisés, etc.):	15
	- B. Revêtus	
	- - - I. Métallisés (zingués ou galvanisés, étamés, cuivrés, nichelés, dorés, etc.):	15
ex 73-15	Aciers alliés et acier fin au carbone sous les formes indiquées aux N° 73-06 à 73-14 inclus	
	- A. Acier fin au carbone:	
	- - - IV. Barres (y compris le fil machine et les barres creuses pour le forage des mines) et profilés:	
	- - - - c) Simplement obtenus à froid	
	- - - - - I. Barres	15
	- - - - VII. Fils nus ou revêtus, à l'exclusion des fils isolés pour l'électricité:	
	- - - - - a) Non plaqués	15
	- B. Acier alliés:	
	- - - B. I. Aciers alliés communément appelé aciers alliés de construction:	
	- - - - IV. Barres (y compris le fil machine et les barres creuses pour le forage des mines) et profilés:	
	- - - - - c) Simplement obtenus à froid:	
	- - - - - - I. barres	15
	- - - - VII. Fils nus ou revêtus, à l'exclusion des fils isolés pour l'électricité:	
	- - - - - a) Non plaqués	15
	- B. 2. Autres aciers alliés:	
	- - - - IV. Barres (y compris le fil machine et les barres creuses pour le forage des mines) et profilés:	
	- - - - - c) Simplement obtenus à froid:	
	- - - - - - I. barres	15
	- - - - V. Feuillards:	
	- - - - - c) Plaqués, revêtus ou autrement traités à la surface:	
	- - - - - - I. simplement plaqués laminés à froid	15
	- - - - VII. Fils nus ou revêtus, à l'exclusion des fils isolés pour l'électricité:	
	- - - - - a) Non plaqués	15
ex 73-18	Tubes et tuyaux en fer ou en acier, à l'exclusion des articles du N° 73-19:	
	- B. travaillés ou façonnés:	
	- - - II. autres (serpentins, tubes cintrés, filetés, rétreints, coniques, renflés, refoulés, etc.)	15
ex 1312	Tôles, plaques, feuilles et bandes en cuivre:	
	- à surface brute	15
1325	Barres, fils et profilés de section pleine, en autres alliages de cuivre	15
	Nickel pur ou allié de manganèse, brut:	
1332 A	- Lingots, cathodes, rondelles, billes, cubes, grenailles	—
	Alliages de nickel contenant plus de 5% et moins de 50% de nickel, bruts:	
1337 A	- Lingots, rondelles, billes, cubes, grenailles	—
	Alliages de nickel contenant 50% et plus de nickel bruts:	
1342 A	- Lingots, rondelles, cubes, billes, grenailles	—
	Boîtes à poudre et à fards (pondriers) bonbonnières, étuis à cigarettes, coffrets à bijoux, boîtes de poche et articles similaires en métaux communs non gainés, avec ou sans miroir ou garniture intérieure, et leurs parties métalliques:	
ex 1512	- Emaillées, argentées ou dorées	10
ex 1513	Etnis à fards et similaires en métaux communs, et leurs parties métalliques:	
	- Emaillées, argentées ou dorées	10
1533	Élévateurs à liquides (à chapelets, à godets, à bandes souples, etc.), avec ou sans moteur	10
1534 A	Pompes à bras:	
	- Pompes à liquides de toutes espèces, y compris les mécanismes de surface	15
	Treuil et cabestans et leurs parties:	
ex 1556 B	- Treuils électriques:	
	- - - de labourage	10
	- Autres:	
ex 1556 C	- - - de labourage	10

Números du tarif douanier français	Désignation des produits	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem
ex 1590 D	Matériel agricole de récolte et de fenaison:	
	- Appareils de fenaison et similaires:	
	- - Autres (rateaux, faneuses, etc.) (à traction animale) (6)	10
1593 A et B	Appareils d'aviculture et d'apiculture non dénommés ni compris ailleurs, leurs parties et pièces détachées	10
	Autres appareils pour l'agriculture, non dénommés ni compris ailleurs:	
ex 1595 A	- Trieurs à tubercules (6)	10
ex 1595 B	- Autres:	
	- - Déshydrateurs de fourrage (6)	10
1639	Machines pour la fabrication et le conditionnement des piles électriques, leurs parties et pièces détachées	15
	Machines-outils travaillant par enlèvement de métal:	
ex 1641 B	- Tours semi-automatiques à tourelle revolver d'un poids unitaire de plus de 3000 kg.	—
	Machines-outils pour le travail de la pierre, du verre et de la céramique:	
1644 C	- autres	15 ⁷⁾
	Outils et machines-outils portatives, pneumatiques ou à moteur (autre qu'électrique) en faisant partie intégrante ou à transmission flexible, leurs parties et pièces détachées non dénommées ni comprises ailleurs:	
1648 A	- machines et outils rotatifs d'un poids maximum de 50 kg. (perceuses, foreuses, aléseuses, broseuses, etc.)	15
1648 B	- outils à pression ou à percussion, avec ou sans rotation, d'un poids maximum de 100 kg. (marteaux riveurs, burineurs, plieurs, perforateurs, brise-béton, foulours, bourroirs, vibrateurs, pistolets autres que les pistolets à métalliser à chaud, etc.)	15
1658 A à C	Appareils et instruments de pesage non automatiques, à poids ou à curseur	15
1659 A à C	Appareils et instruments de pesage automatiques et semi-automatiques	15
1660 A à C	Appareils et instruments de pesage spéciaux	15
1661	Accessoires et pièces détachées d'appareils et d'instruments de pesage (à l'exception des poids)	15
	Vélocipèdes, avec ou sans pneumatiques:	
ex 1805 A	- sans moteur auxiliaire	
	- - bicyclettes	15
1809	Voitures à traction animale, pour le transport des personnes	15
1810	Voitures à traction animale pour le transport des marchandises	15
1811	Voitures à traction animale à usages spéciaux (gravillonneuses, sableuses, balayuses, etc.)	15
1812	Parties et pièces détachées de voitures à traction animale	15
1839	Densimètres, alcoomètres, aréomètres, pèse-liquides et instruments similaires	15
1847	Balances de précision et leurs pièces détachées, à l'exclusion des poids présentés isolément	15
1848	Poids à peser en toutes matières pour toutes balances	15
	Instruments de dessin, de traçage et de calcul:	
1868 C	- Pantographes, planimètres et instruments analogues, et leurs pièces détachées	10
1870	Jumelles et longues-vues, leurs montures et leurs pièces détachées autres que l'optique	10
1871	Loupes et compte-fils, avec ou sans verre	15
1881	Appareils de laboratoires cinématographiques (appareils à couper et perforer les films, à tirer par contact ou par projection, à développer, à truquer, à monter, à synchroniser, etc.), présentés avec ou sans optique, leurs parties et pièces détachées autres que l'optique	10
1893	Appareils de stérilisation et de désinfection, y compris les boîtes à stériliser	15
1910 A et B	Instruments à cordes, à clavier ou à pédales	15 ⁸⁾
1912	Appareils automatiques à corde (planos mécaniques, pneumatiques, électriques, etc.), avec ou sans clavier	—
	Instruments à vent à souffle mécanique:	
1913 A	- Instrument à tuyaux (orgues et similaires)	—
1913 B	- Instruments à anches libres métalliques (harmoniums, guide-chants, harmoni-flûtes, accordéons à soufflerie à pédale, etc.)	—
1920	Pièces détachées d'instruments à clavier et d'appareils automatiques	—
1922	Pièces détachées d'instruments à vent à souffle humain	—
1923	Pièces détachées et accessoires d'instruments de batteries et d'instruments et appareils non dénommés	—
1928	Etuils et écrins rigides pour tous instruments de musique, à l'exclusion des housses	—
1989	Skis de toutes espèces et raquettes à neige	—
1991	Cannes pour skis, crosses de hockey, clubs de golf, piolets et similaires	10
1992	Appareils et engins de gymnastique et d'athlétisme	—
1994	Articles de tennis, de tennis de table, de paume et de jeux similaires, à l'exception des balles et des filets présentés isolément	15
1999	Autres articles de sport sans mouvement (n. d. n. c. a)	—
2001 A, C et D	Articles de pêche (n. d. n. c. a.) à l'exclusion des hameçons non montés	—
2014 A à D	Pipes, fume-cigarettes et fume-cigarettes	15
2019	Abat-jour autres qu'en métal, en verre ou en céramique	—

⁷⁾ La taxe ne frappe que les produits ci-après désignés:

Números du tarif douanier français	Désignation des marchandises
736 A	Cuirs de gros bovins (bœufs, vaches, taureaux) y compris les buffles, corroyés ou travaillés après tannage:
	- à tannage végétal ou synthétique:
	- - cuirs sciés
736 B	- à tannage minéral ou à tannage combiné (y compris le semi-chrome):
	- - cuirs sciés
ex 736 E	- cuirs vernis

- 3) La taxe ne grève que les peaux vernies (nos. 737 E).
- 4) La taxe ne s'applique qu'aux peaux vernies (ex 738 D).
- 5) La taxe ne frappe que les peaux chamoisées (739 A), ainsi que les peaux vernies (ex 739 B).
- 6) La taxe ne grève que les peaux vernies (ex 740 A).
- 7) Licences soumises à visa technique. Les demandes de licence portant sur ces produits doivent être accompagnées d'une facture pro forma en double exemplaire; elles seront transmises à la direction technique pour visa, qui sera donné automatiquement si le produit répond bien à la définition des produits libérés. La facture sera perforée et devra être présentée en douane avec l'exemplaire rouge de la licence.
- 8) Les machines à fraiser les verres de surfaces sphériques et toriques et les machines spéciales à alimentation automatique pour surfaçage de verres sphériques et toriques ne sont pas passibles de la taxe.
- 9) La taxe ne s'applique qu'aux pianos droits et aux pianos à queue à cordes frappées (ex 1910 A).

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
 Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

5%-Anleihe der Stadt Dornbirn von 1926/34 von ursprünglich sFr. 1 250 000 Nennwert

Angebot zur Rückzahlung

In Anwendung der Empfehlungen der Internationalen Konferenz zur Regelung der österreichischen öffentlichen Vorkriegsauslandsschulden in Rom vom 6. Dezember 1952 und gestützt auf die Genehmigung des Bundesministeriums für Finanzen vom 29. September 1954 sowie die Ermächtigung der österreichischen Nationalbank vom 24. September 1954 ist die Stadt Dornbirn in der Lage, folgendes Rückzahlungsangebot zu unterbreiten:

- a) Auszahlung am 15. Oktober 1954 des Kapitalbetrages zuzüglich 5% Zins vom 1. Januar 1954 bis 15. Oktober 1954.
- b) Auszahlung am 15. Oktober 1954 von 3% Zins auf rückständigen Coupons mit Fälligkeitsdaten vom 30. Juni 1945 einschliesslich bis und mit 31. Dezember 1953.
- c) Die Zahlung auf rückständige Zinsen mit Fälligkeitsdaten vom 30. Juni 1938 einschliesslich bis und mit 31. Dezember 1944 erfolgt in Übereinstimmung mit der in Unterlage E zu Anlage I des Abkommens über deutsche Auslandsschulden vom 27. Februar 1953 festgelegten Haftbarkeit der Bundesrepublik Deutschland für die Einzahlungen an die frühere Konversionskasse für deutsche Auslandsschulden mit Fr. 15.— je Zinsschein, als Abgeltung aller Ansprüche der Zinsscheinhaber und gegen Abtretung des ihnen zustehenden Anspruchs gegenüber der Bundesrepublik Deutschland an die Schweizerische Volksbank.

Durch diese Zahlungen gehen alle Ansprüche der das Angebot annehmenden Obligationäre, welche diese an der Anleihe gegenüber der Stadt besitzen, nter.

Das Angebot der Rückzahlung erstreckt sich auf alle Schuldverschreibungen und Zinsscheine, soweit die Rechte daraus nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 16. Dezember 1953 (BG Bl. 22/54) über die Bereinigung österreichischer Auslandstitel nicht als erloschen gelten.

Die Koterung der Anleihe an den Börsen von Zürich, Basel, Bern und St. Gallen wird mit dem 15. Oktober 1954 eingestellt.

Die Stadt Dornbirn nimmt gerne an, dass alle Obligationäre mit diesem Angebot einverstanden sind.

Die Schweizerische Volksbank, St. Gallen, hat als Zahlstelle für diese Anleihe der Stadt Dornbirn bestätigt, dass sich das vorgesehene Rückzahlungsangebot im Rahmen der Empfehlungen des Römerabkommens hält und für die Obligationäre sehr günstig ist.

Sie empfiehlt den Titelbesitzern, von der vorstehenden Regelung Gebrauch zu machen.

Die Titelinhaber werden deshalb eingeladen, ihre Obligationen mit allen unbezahlt gebliebenen Coupons zur Rückzahlung bei einer Niederlassung der Schweizerischen Volksbank einzureichen.

Dornbirn, den 5. Oktober 1954.

Stadt Dornbirn.

Skilift AG. Langenbruck

Einladung

zur 2. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
 auf Samstag, den 16. Oktober 1954, 15.00 Uhr, im Hotel Erica, Langenbruck

Traktanden:

1. Begrüssung.
2. Protokoll der 1. ordentlichen Generalversammlung vom 17. Oktober 1953.
3. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates des Geschäftsjahres 1953/54.
4. Abnahme der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1954; Bericht der Kontrollstelle; Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1953/54.
6. Berichterstattung über den Entscheid des Eidg. Post- und Eisenbahndepartementes Bern auf das eingereichte Konzessionsgesuch für eine Sesselbahn auf den Beretenberg.
7. Verschiedenes.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1954 mit Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes liegen vom 6. Oktober 1954 an am Sitz der Gesellschaft (im Bureau der Firma Flexo A.G., Langenbruck) zur Einsicht der Aktionäre auf. Zur Teilnahme an der Generalversammlung haben sich die Aktionäre durch Vorweisung der Aktien oder einer Bankbescheinigung über ihren Aktienbesitz auszuweisen.

Der Verwaltungsrat.

Gerberei Olten AG., Olten

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
 Samstag, den 23. Oktober 1954, 11.30 Uhr, im Hotel Schweizerhof in Olten

Tagesordnung:

1. Protokoll der 58. ordentlichen Generalversammlung vom 24. Oktober 1953.
2. Bericht des Verwaltungsrates und Vorlage der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 1953 bis 30. Juni 1954.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz und Entlastung der Verwaltung.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Der gedruckte Jahresbericht pro 1953/54 mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegt ab 15. Oktober 1954 zur Abgabe an die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Die Eintrittskarten zur ordentlichen Generalversammlung können bis 20. Oktober 1954 bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Bern und am Gesellschaftssitz in Olten bezogen werden.

Olten, den 4. Oktober 1954.

Der Verwaltungsrat.

G+W

BÜROMÖBEL

Aus eigener Fabrik



GRAB & WILDIG

ZÜRICH
 Sellenstrasse 69 Tel. (051) 24 35 88
 URDORF
 Bahnhofplatz Tel. (051) 98 76 67

Emprunts de la Commune de Montreux-Châtelard

Il est porté à la connaissance des porteurs d'obligations des emprunts de 3 1/2% de 1893, 4% de 1900 et 4% de 1931 que la II^e Cour civile du Tribunal fédéral a, par arrêt du 30 septembre 1954, homologué les décisions suivantes prises par les assemblées d'obligataires le 12 juillet 1954:

A. Emprunt de 1893

- 1^o Sursis au remboursement du solde des obligations sorties au tirage au sort en 1936 et 1937, respectivement jusqu'en 1959 et en 1960, sous réserve de 20 obligations, du montant total de 10 000 fr., qui devront être remboursées chaque année à la suite d'un nouveau tirage au sort.
- 2^o Suspension de l'amortissement contractuel durant cinq nouvelles années, c'est-à-dire jusqu'à fin 1960, avec prorogation correspondante du terme de remboursement total, celui-ci étant ainsi reporté au 1^{er} juillet 1971.

B. Emprunt de 1900

- 1^o Suspension de l'amortissement contractuel pendant cinq nouvelles années, c'est-à-dire jusqu'à fin 1960, avec prorogation correspondante du terme de remboursement total, celui-ci étant ainsi reporté au 1^{er} juillet 1962, pour autant que les obligations n'aient pas été remboursées selon ce qui est prévu sous lettre D ci-dessous.
- 2^o Réduction du taux de l'intérêt contractuel à 2 1/2% du 2 janvier 1954 au 1^{er} janvier 1959.

C. Emprunt de 1931

- 1^o Suspension de l'amortissement contractuel pendant cinq nouvelles années, c'est-à-dire jusqu'à fin 1960, avec prorogation correspondante du terme de remboursement total, celui-ci étant ainsi reporté au 30 avril 1972, pour autant que les obligations n'aient pas été remboursées selon ce qui est dit sous lettre D ci-dessous.
- 2^o Réduction du taux de l'intérêt contractuel à 2 1/2% du 1^{er} novembre 1953 au 31 octobre 1958.

D. Emprunts de 1893, 1900 et 1931

La commune s'engage, avec la garantie de l'Etat de Vaud jusqu'à concurrence de 500 000 fr. par an, à affecter chaque année dès 1954 et jusques et y compris 1958 la somme de 640 000 fr. au service de l'intérêt des emprunts de 1893, 1900 et 1931, ainsi que, dans la mesure disponible, au remboursement des emprunts de 1900 et 1931 à concurrence de 6,44% pour le premier et de 93,56% pour le second. Les obligations de ces deux emprunts seront remboursées par rachat en bourse ou par tirage au sort.

Pour chacun des trois emprunts, la commune se réserve la faculté de procéder en tout temps au remboursement total du capital restant dû, sans attendre l'échéance finale.

Les obligataires qui n'ont pas encore déposé leurs titres sont invités à le faire dans le plus bref délai à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lansanne, ou à son agence de Montreux, qui sont chargées d'assurer l'exécution des susdites décisions.

Lausanne, le 1^{er} octobre 1954.

Le président de la II^e Cour civile du Tribunal fédéral
 Petitmertet.

Aktiengesellschaft für Seidenindustrie in Glarus

Einladung zur 55. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 19. Oktober 1954, 11 Uhr 15, am Sitz der Gesellschaft, Spielhof 5, Glarus

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates und Vorlegung der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz für das Geschäftsjahr 1953/54.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz sowie des Geschäftsberichts und Decharge-Erteilung.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht liegen vom 6. Oktober 1954 an am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 16. Oktober bezogen werden.

Glarus, den 30. September 1954.

Namens des Verwaltungsrates,
 der Präsident: W. Stänzi.



Esterbrook *Dip-Less* **444**

DAS IDEALE SCHREIBGERÄT FÜR JEDES PULT
 immer schreibbereit. Schreibt seitenlang ohne Eintauchen. Federspitzen für jede Hand.

Erhältlich in Papeterien oder Nachweis durch Wäser & Co. Zürich 1, Löwenstrasse 35a

Fr. 24.—



A vendre à Nyon
**bâtiment locatif
et industriel**

comportant 9 logements; beaux locaux utilisables à toutes fins industrielles ou artisanales, disponibles 14 janvier; surface 370 m². Affaire urgente pour cause départ à l'étranger. - Ecrire sous chiffre P S 81350 L à Publicitas Lausanne

Denken Sie an **Kunden-Werbe-Gaben** und dann **Vergessen Sie** nicht die Vergleichs-offerte vom Chromos-Verlag, Mühlistraße 24, Zürich, Tel. (051) 28 76 88.

Verlangen Sie vom SHAB, unentgeltliche Zusendung von Probenummern der „Volkswirtschaft“

Waren-umsatzsteuer
(20. Auflage)

Die verschiedenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt bisher erschienenen und gegenwärtig gültigen Texte sind in einer Broschüre von 52 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. 1.50 bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes Bern.

Entreprise du Gaz S.A., Porrentruy

Convocation des actionnaires à l'assemblée générale
mercredi 20 octobre 1954, à 16 heures, à l'Hôtel du Simplon, à Porrentruy

TRACTANDA:

- 1° Protocole.
- 2° Rapport de gestion de l'exercice 1953/54.
- 3° Lecture et approbation des comptes.
- 4° Rapport des réviseurs.
- 5° Décharge aux organes de la société.
- 6° Décision sur le résultat de l'exercice.
- 7° Election des réviseurs des comptes.
- 8° Divers et Imprévus.

Conformément aux dispositions statutaires, Messieurs les actionnaires peuvent prendre connaissance du rapport annuel, du bilan, du compte d'exploitation et du rapport des réviseurs au bureau de l'usine à gaz, rue Traversière 8, dès ce jour. Ils devront se procurer les cartes de légitimation contre présentation de leurs actions ou justification de propriété d'icelles jusqu'au 20 octobre 1954, à midi, auprès de M. Ernest Juillerat, rédacteur, imprimerie du Jura, à Porrentruy.

Porrentruy, le 6 octobre 1954.

Le conseil d'administration.

Pelikan - Schreibband

Saubere Schrift vom ersten bis zum letzten Typenschlag.
Farbverdichtete Tränkung.
Lange Gebrauchsdauer.

farbfreies Ende

Schnell und mühelos

erhalten Sie mit dem kombinierten

DUPLOMAT

weisse Kopien in 45 Sekunden von allen Ihren Originalen

Duploamat Ultra kombiniert A 4 Fr. 650.—
Duploamat Ultra kombiniert A 3 Fr. 850.—
Duploamat Super Belichtung A 4 Fr. 275.—
Duploamat Junior Entwicklung A 4 Fr. 195.—

Verlangen Sie Angebote und Vorführung bei

OZALID AG ZÜRICH

Seefeldstrasse 94 Telefon (051) 24 47 57

Mikrofilm- und Aufnahmegeräte Kontophot, Ausführung sämtlicher Mikrofilm-Aufnahmen, Vergrößerungs- und Verkleinerungsarbeiten in unserer Reproduktions- und Lichtpauzanstalt

Guter Zins + Sicherheit

Gekündete Obligationen

legen Sie vorteilhaft neu an zu

3 1/2 % 3 Jahre fest
3 1/2 % 5 Jahre fest

In unseren Kassa-Obligationen, deren Gegenwert durch ertragreichen Grundbesitz in der Schweiz sichergestellt ist.

Postcheckkonto VIII 2017

Immobilienbank A.G. Zürich
Schifflande 6 Telefon 34 53 20

Commerce de vins

A vendre à Marseille, Chai de vins en gros vide ou plein, 200 m² avec murs, logement 3 pièces, 40 000 francs suisses. - Ecrire sous chiffre P L 18205 L à Publicitas Lausanne.

Durch Gerichtsurteil

wurde der Witwe eines Verunfallten eine Entschädigung von Fr. 121 424.— für den Verlust ihres Gatten zugesprochen. In einem anderen Fall betrug die Haftpflichtentschädigung für lebenslängliche Invalidität eines Familienvaters sogar rund Fr. 272 204.—. Obige Beträge übersteigen die übliche Versicherungssumme der Motorfahrzeug-Haftpflicht-Police!

LLOYD'S

decken bei mäßiger Prämie zusätzlich zu Ihrer irgendwo abgeschlossenen Auto-Haftpflicht-Police

1 Million Franken

Police sofort greifbar bei

J. R. AEBLI & CIE., Zürich 1
Torgasse 2 (Haus Odeon) Bellevueplatz

Bitte Fahrzeug, PS, bisherige Deckungssummen angeben.

ALITALIA

Ab 1. Oktober 1954
Touristenklasse
nach
Bogotá - Caracas -
Baranquilla -
Panama - Lima
Buchungen durch Ihr Reisebüro

AIR TRANSPORT SERVICE Zürich, Nordstrasse, Tel. 051/26 96 12
Genf, Chantepoëlstr., Tel. 022/2 15 80

Zu kaufen gesucht, gebrauchte

Baumwoll - Deckel - Karden

Breite 950/960 cm

Offerten mit Angabe des Herstellers, der Baujahre und Preis an Chiffre H 10510 Q, Publicitas AG, Zürich.

Emission
einer

2 3/4 %-Anleihe des Kantons Tessin 1954
von Fr. 15 000 000

zwecks Konversion, bzw. Rückzahlung der auf den 30. November 1954 gekündigten 3 1/4 %-Anleihe von Fr. 15 000 000, wovon noch Fr. 13 500 000 in Umlauf sind, sowie zur Konsolidierung der schwebenden Schulden.

Anleihebedingungen: Zinsfuß 2 3/4 %. Semestercoupons per 31. Mai und 30. November. Jouissance: 30. November 1954.

Fälligkeit der Anleihe: 30. November 1974. Teilweise oder gänzliche Rückzahlung zulässig ab 30. November 1969. Inhabertitel von Fr. 1000. Kotierung der Anleihe an den Börsen von Basel, Bern, Genf und Zürich.

Emissionspreis: 101 %, zuzüglich 0,60 % eidg. Emissionsstempel.

Konversionsanmeldungen und Barzelehnungen werden
vom 6. bis 14. Oktober 1954, mittags, entgegengenommen.

Liberierungsfrist: 30. November bis 15. Dezember 1954.

Detallierte Prospekte sowie Konversions- und Zeichnungsschemata stehen bei den Banken in der Schweiz zur Verfügung.

Banca dello Stato del Cantone Ticino
Verband Schweizerischer Kantonalbanken Kartell Schweizerischer Banken

Une organisation rationnelle ne se conçoit plus aujourd'hui sans un réseau d'intercommunication par micro-haut-parleurs.

Les **Interphones Altex-Téléampliphone** à commutation électronique, éprouvés depuis de nombreuses années, permettent de converser les mains libres.

Fabricant: **ALTHAUS S.A., Sonceboz (Berne)**